



SPD
DIE GANZE STADT IM BLICK

MARKUS SCHREIBER
Bürger. Ehrlich. Erfahren.

AM 23. FEBRUAR 2020 BITTE ICH UM
IHRE 5 STIMMEN AUF DER LANDESLISTE:

7 Schreiber, Markus
1969, Bezirksamtsleiter a.D.

der neue HARBURG

Nr. 2 | 70. Jahrgang | 11. Januar 2020

Die Lokalzeitung zum Wochenende

RUF

Bobeck Medienmanagement GmbH | Telefon (040) 70 10 17 0 | Telefax (040) 702 50 14 | info@neurruf.de | www.neurruf.de

WSV
Ausverkauf%
BIS 9. FEBRUAR
bis zu **50%** reduziert

HAUSCHILD
Der Zweirad
EXPERTE

Inh. Hans-Heinrich Hauschild
Hauptstraße 44, 21629 Neu Wulmstorf
Tel.: 040/700 07 81
www.hauschild-zweiradexperte.de

Neue Angebote zum ALDI-Preis!

mehr im beiliegenden
ALDI-Magazin!

HARBURG

Was muss in Harburg anders werden? Die Abgeordnete Birgit Söver (CDU) diskutiert die Ergebnisse einer Umfrage im Speicher am Kaufhauskanal.

Lesen Sie weiter auf Seite 2

HARBURG

Neuer Anlauf mit neuem Betreiber für das Hotel-Projekt am Veritaskai. Seit fünf Jahren liegt die ehemalige Beach-Club Fläche brach.

Mehr Informationen auf Seite 3

HEIMFELD

Was sind seine Aufgaben? Der Heimfelder Stadtteilverein stellt sich und seine Arbeit am 19. Januar beim Heimfelder Neujahrsempfang vor.

Lesen Sie auf Seite 13

HARBURG

Es wurde kontrovers diskutiert und bleibt kontrovers: Die Pläne für das Überwerfungsbauwerk Meckelfeld werden jetzt öffentlich ausgelegt.

Erfahren Sie mehr auf Seite 14

Kiosk am Sand überfallen

Wer hat etwas gesehen?

■ (pm) Harburg. Die Polizei fahndet nach zwei bislang unbekannten Männern, die im Verdacht stehen, am Morgen des 8. Januar einen Überfall auf einen Kiosk am Sand begangen und den Mitarbeiter des Kiosks mit einer Schusswaffe bedroht zu haben. Nach dem derzeitigen Stand der Ermittlungen betraten die beiden maskierten Täter den Kiosk gegen 4.09 Uhr, bedrohten den 30-jährigen Angestellten mit einer Schusswaffe und einem Pfefferspray und forderten die Herausgabe von Bargeld. Einer der Täter trat an den Tresen heran und entwendete die Geldkas-

sette der Kasse. Im Anschluss flüchteten beide zu Fuß in Richtung Harburger Ring. Eine Sofortfahndung mit drei Funkstreifenwagen führte nicht zur Festnahme der Täter, die wie folgt beschrieben werden: männlich, ca. 180 cm groß, dunkel gekleidet, maskiert. Sie führten eine Schusswaffe und ein Pfefferspray bei sich. Zeugen, die Beobachtungen gemacht haben, die mit der Tat im Zusammenhang stehen könnten, werden gebeten, sich unter der Hinweisnummer 4286-56789 oder bei einer Polizeidienststelle zu melden.

Seniorin am Langenbeker Weg überfallen

Zeugenaufwurf der Polizei

■ (pm) Marmstorf. Die Polizei fahndet nach zwei bislang unbekannten Tätern, die am 3. Januar gegen 19 Uhr eine 76-jährige Frau am Langenbeker Weg überfallen und ihre Handtasche mit Bargeld erbeutet haben. Die 76-Jährige fuhr mit ihrem Pkw zu ihrer Wohnschrift und öffnete den Kofferraum, um ihre Einkäufe herauszuholen, als die Täter unvermittelt an sie herantraten und sie unter anderem mit Pfefferspray attackierten. Nachdem die Täter die Handtasche der Seniorin ergriffen, flohen sie in Richtung Am Frankenberg.

Eine Sofortfahndung mit mehreren Funkstreifenwagen führte nicht zur Ergreifung der Täter. Diese können wie folgt beschrieben werden: männlich, 165 - 175 cm, schlanke Figur, dunkel gekleidet mit Kapuze über dem Kopf. Die Frau erlitt durch den Überfall eine Augenreizung und bekam hohen Blutdruck. Sie wurde vorsorglich mit einem Rettungswagen in ein Krankenhaus transportiert. Hinweise bitte unter der Rufnummer 4286-56789 an das Hinweistelefon der Polizei Harburg oder an eine Polizeidienststelle.

Seismograph für neue Entwicklungen

Trinitatis, Paulus und Luther: Fusion vollzogen



Gut besuchter Fest- und Fusionsgottesdienst in St. Johannis

Fotos: pm

■ (pm) Harburg. Es ist vollbracht: Die Fusion der drei Harburger Kirchengemeinden St. Trinitatis (Harburg), St. Paulus (Heimfeld) und Luther-Kirchengemeinde (Eißendorf) ist in trockenen Tüchern. Nach dem Festgottesdienst am vergangenen Sonntag in der St. Johanniskirche (Bremer Straße) haben die drei evangelischen Kirchengemeinden getreu dem Motto „Über alle Grenzen hinweg“ die alten Grenzen hinter sich gelassen, um zu neuen Ufern aufzubrechen. Fortan firmiert das neue Konstrukt unter dem etwas sperrigen und unpersönlichen Namen „Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Harburg-Mitte“. Zahlreiche Gemeindeglieder aus den drei Gemeinden, die bisher allein marschiert waren, füllten die Kirche bis beinahe zum letzten Platz, als die drei Pastoren Sabine Kaiser-Reis und Friedrich Degenhardt (Trinitatis) sowie Anne Arnholz (St. Paulus) mit je einer gro-

ßen Altarkerze – eine für jede der drei ehemaligen Gemeinden – in die Kirche einzogen, begleitet von der Pröpstin Carolyn Decke. Erkennbarer Ausdruck dessen, was jetzt nach



Pröpstin Carolyn Decke verlas die Fusionsurkunde

zweijähriger Vorbereitungszeit vollzogen wurde, war seit einigen Monaten der gemeinsame Kirchenbrief „Dialog“, der in einer Auflage von 2.200 Exemplaren erscheint. Der Dialog hat kontinuierlich über den

Stand der Fusionsgespräche informiert. Mit der Verlesung der offiziellen Fusionsurkunde am Sonntag durch die Pröpstin war dann der Weg frei, um unter einem Dach das Beste aus den drei Gemeinden zusammenzuführen.

„Der Prozess auf dem Weg des Zusammengehens war nicht einfach“, wusste Decke zu berichten. Sie selbst konnte sich an Momente der Frustration und auch der Trauer erinnern. Letztlich aber habe die Einsicht in die Notwendigkeit der Fusion obsiegt. „die jetzt personelle und auch finanzielle Ressourcen bündelt.“

Fortsetzung auf Seite 16

„Letzte Hilfe“-Kurs

■ (pm) Harburg. Die meisten Menschen möchten zu Hause sterben. Am wichtigsten ist es für die Betroffenen, wenn einfach jemand da ist. Der Hospizverein Hamburger Süden vermittelt in einem vierstündigen „Letzte Hilfe“-Kurs Basiswissen, Orientierung und einfache Handgriffe – Hilfestellungen für Angehörige und Freunde, wie man sich einem sterbenden Menschen zuwenden kann. Der Kurs findet am 23. Januar von 14 bis 18 Uhr im Büro des Hospizvereins in der Schwarzenbergstraße 81 statt. Die Teilnahme ist kostenfrei, Spenden sind willkommen. Die Teilnehmerzahl ist auf zehn Personen begrenzt. Um Anmeldung wird unter Tel. 76755043 oder per E-Mail an info@hospizverein-hamburgersueden.de gebeten.

Querflöten-Konzert

■ (pm) Harburg. Im ersten Rathauskonzert dieses Jahres tritt am Mittwoch, 15. Januar, die Querflöte-Klasse von Prof. Jürgen Franz an der Hochschule für Musik und Theater Hamburg im Harburger Rathaus auf. Das Konzert beginnt um 19.30 Uhr. Eintrittskarten zum Preis von 12 Euro (erm. 7 Euro) gibt es an der Abendkasse.

Vollsperrung

■ (pm) Heimfeld. Die Straße „Milchrund“ in Heimfeld wird am Sonntag, 19. Januar, von 8 bis 17 Uhr zwischen Vogelerstraße und Corduaweg für den Verkehr voll gesperrt. Der Grund: Kranarbeiten. Eine Umleitungsstrecke ist ausgeschrieben.

Stoffwechsel.

Wir möbeln Ihre Schätzchen auf.

Polsterarbeiten Markenmöbel Sonderanfertigungen

Löffelsend

POLSTERWERKSTÄTTEN

Am Hirschwechsel 5 | 21244 Buchholz | 04186 89580 | www.loeffelsend.de

Wir bringen Sie wieder auf die Beine!

Physiotherapie im Centrum

Lüneburger Str. 47, 21073 Hamburg
Tel.: 040 769 963 97 | Fax: 040 769 963 98
mail@physiotherapie-im-centrum.de
www.physiotherapie-im-centrum.de

ULRICH & ULRICH
IMMOBILIEN

FÜR SIE VOR ORT!
04105 - 55 59 55
www.ulrich-ulrich.de

Planen Sie jetzt Ihren Sommer und sparen dabei!

Winter-Aktion: 20 % Rabatt Qualität direkt vom Hersteller

Nelson Park
Terrassendächer und Kaltwintergärten
Servicebüro Rosengarten
Emsener Straße 66, 21224 Rosengarten
0 41 08 / 41 37 57 - www.nelsonpark-td.de

Unser Team für Ihre Geschäftsanzeigen

- 

Jens Kalkowski
Verlagsleitung
Tel. 040 70101715
j.kalkowski@neuerruf.de
- 

Katrin Jantzen
Medienberaterin
Tel. 040 70101726
k.jantzen@neuerruf.de
- 

Michael Winckler
Medienberater
Tel. 040 70101724
m.winckler@neuerruf.de



Was muss in Harburg anders gemacht werden?

Stöver diskutiert Umfrage-Ergebnisse

■ (pm) Harburg. Rund 330 Harburger hatten im Herbst 2019 im Rahmen einer von Birgit Stöver, CDU-Bürgerschaftsabgeordnete aus Harburg, initiierten Umfrage Rede und Antwort gestanden zu Themen wie Infrastruktur, Öffentlicher Personennahverkehr, Kinderbetreuung, Bildung und medizinische Versorgung. Für Mittwoch, 22. Januar, ab 18 Uhr im Speicher am Kaufhauskanal (Blohmstraße 22), lädt Birgit Stöver zu einer Diskussionsveranstaltung ein, um über die Umfrage-Ergebnisse ins Gespräch zu kommen und gemeinsam zu beraten, was anders gemacht werden könnte. Gesprächspartner auf dem Podium werden neben Birgit Stöver Melanie-Gitte Lansmann vom City-Management sowie der ehe-

Wir Wunderkinder

■ (pm) Harburg. Das kleine Kino in der KulturWerkstatt Harburg, Kanalplatz 6, zeigt am Freitag, 17. Januar, ab 20 Uhr den deutschen Film (sw) „Wir Wunderkinder“ (Regie: K. Hoffmann) aus dem Jahr 1958. Diese Satire begleitet zwei Schulkameraden, den idealistischen Hans und den opportunistischen Bruno, durch 40 Jahre deutscher Geschichte – durch zwei Weltkriege, Niederlagen und das Wirtschaftswunder. Der Film bietet einen humorvollen Einblick in das Leben in einer eigentlich düsteren Zeit. Umrahmt wird die Handlung durch liedhafte Einlagen von Wolfgang Neuss. Eintritt 5 Euro (erm. 3 Euro).

Seine Songs gehen ins Ohr Pascal Krieger beim Schredderfest

■ (pm) Rönneburg. Die Nummer 1 zu werden ist natürlich das Ziel eines jeden Schlagersängers, wie lang und steinig der Weg dorthin auch sein mag. Pascal Krieger hat in seiner musikalischen Laufbahn bereits viel erreicht. Zusammen mit Hit-Produzent Alexander Menke (Mary Roos, Ingrid Peters,



Pascal Krieger stellt seinen neuesten Titel „Das ist nicht fair“ vor

Foto: priv.

Wind, Truck Stop u.v.m.) liefert er mit seiner Single „Das ist nicht fair“ einen spektakulären musikalischen Vorgeschmack auf das neue Album, das noch 2020 erscheinen wird. „Das ist nicht fair, Du bist so spektakulär

Beweg Dich nochmal, so phänomenal
Ich kann da nichts machen, da muss ich passen
Kann meine Augen gar nicht von Dir lassen.“
Wie es ist, wenn man seiner Ex-Flamme auf einer Partynacht begegnet, davon handelt der Titel. Musikalisch überzeugt der Song als grandios produzierter Disco-Schlager und ist ein echter Dance-floorfeiger im kultigen, fetten Discosound. Fazit: Der eingängige Partyhit tröstet nicht nur die Daheimgebliebenen auf dem Sofa, sondern wird die angesagten Schlagerclubs zum Beben bringen. Musikalisch hat der Song alles, was einen Hit zum Hit macht: einen Text aus dem Leben gegriffen, einen flotten Beat und einen Refrain, der sofort ins Ohr geht. Also aufgelegt und abgetanzt! „Das ist nicht fair“ ist der angesagte Fetenhit zur Ski- und winterlichen Party-Saison und sollte in keinem Falle bei Pascal Kriegers legendären Party-Touren fehlen! Wer sich schon jetzt auf das neue Album einstimmen möchte: Heute, 11. Januar, tritt Pascal Krieger ab 14 Uhr beim Schredderfest der Freiwilligen Feuerwehr Rönneburg am Küsterstieg auf.

Bürgersprechstunde bei Martina Oertzen

■ (pm) Hittfeld. Am Dienstag, 21. Januar, lädt Seevetals Bürgermeisterin Martina Oertzen Bürger zur nächsten Sprechstunde von 16 bis 18.30 Uhr in das Rathaus in Hittfeld ein. Eine vorherige Anmeldung ist empfehlenswert. Zur Terminvereinbarung setzen sich Interessierte bitte mit Martina Dehmer unter Tel. 04105 55-2201 in Verbindung.

Jakobsweg und Mallorca

■ (pm) Hittfeld. Am Sonntag, 26. Januar, zeigt der Reisejournalist und Buchautor Matthias Hanke zwei Multivisionsshows in der Burg Seevetal: Ab 16 Uhr „Der Jakobsweg – Spaniens schönster Wanderweg“ und ab 18 Uhr „Mallorca – Gesichter einer Insel. Matthias Hanke zeigt den Puente la Reina am Jakobsweg.

Erlebe Deine Stars der 80er und 90er

Live auf der Rieckhof-Bühne!

VERLOSUNG!

■ (pm) Harburg. Am Freitag, 17. Januar kommen sie in den Rieckhof nach Harburg und stehen live auf der Bühne – deine Stars der 80er- und 90er-Jahre! Mit dabei sind Natascha Wright (ex. La Bouche), Penny Ford (SNAP!) und Kevin McCoy (ex. Bad Boys Blue). Mit ihnen erlebt ihr Stars zum Anfassen, nah bei einem Konzert mit Band und Tänzern. Weitere Infos, z.B. über Meet&Greet-Tickets, unter Tel. 0173 21222 (Veranstalter). Eine Dance-Hits Konzert Aftershow Party mit DJ schließt sich ab 22.30 im Rieckhof an. Für alle Gäste des Konzertes ist der Eintritt frei! Alle anderen bezahlen an der Abendkasse 9 Euro! Karten ab 29 Euro gibt es im Vorverkauf z.B. bei eventim oder in der Rieckhof-Kneipe (Rieckhoffstraße 12). Der Neue RUF verlost 4 x 2 Ein-



trittskarten (Einzelpreis 29 Euro). An der Verlosung nimmt teil, wer bis Montag, 13. Januar eine E-Mail mit dem Betreff „Stars“ an verlosung@neuerruf.de schickt. Der Rechtsweg ist wie immer ausgeschlossen.

Vor 40 Jahren erstmals DM in der Haake

Ausrichter war der RV Elbe Harburg

■ (pm) Harburg. Fast auf den Tag genau, am 13. Januar 1980, vor 40 Jahren, wurde zum ersten Mal eine Deutsche Radmeisterschaft in Harburg durchgeführt. Der RV Elbe Harburg war Ausrichter der Deutschen Meisterschaft im Querfeldein-Radfahren, die bei Minusgraden und eisigen Winden in der Harburger Haake durchgeführt wurde. In der Männerklasse gab es zwei Sieger, da damals Amateure und Profis zwar gemeinsam an den Start gingen, aber getrennt gewertet wurden. Bei den Amateuren war der spätere Profi Raimund Dietzen (Zewen) erfolgreich. Bei den Profis siegte Klaus-Peter Thaler, der auch

im Gesamtergebnis vorne war. Bei den Amateuren waren unter den über 70 Teilnehmern auch zehn Hamburger am Start, darunter die späteren Deutschen Meister, WM- und Olympia-Teilnehmer Michael Marx, Volker Kassun und Frank Plambeck. Diese DM war praktisch der Auftakt zu einer Reihe von fast 20 Deutschen Radmeisterschaften (Straße, Bahn, Halle, Cross), die bis heute in und um Hamburg durchgeführt wurden. 1980 waren es gleich deren drei (!), erinnert sich Karl-Heinz Knabenreich, auch als Mister Radsport im HTB bekannt.

www.marktplatz-süderelbe.de

Heiraten

im Freilichtmuseum am Kiekeberg!

Der besondere Rahmen für den perfekten Tag.
Lassen Sie sich am Kiekeberg standesamtlich trauen und erleben Sie anschließend eine unvergessliche Hochzeitsfeier!

Sprechen Sie uns gern an!
Ulrike Beckmann
Tel. (040) 79 01 76-77
vermietung@kiekeberg-museum.de

www.kiekeberg-museum.de

Freilichtmuseum am Kiekeberg
Tel. (0 40) 79 01 76-0
Museumsbauernhof Wennerstorf
Tel. (0 41 65) 21 13 49

Mühlenmuseum Moisburg
Tel. (0 40) 79 01 76-0
Feuerwehrmuseum Marxen
Tel. (0 41 85) 44 50



Hitfeuerwerk mit authentischen Instrumenten

„The Beattells“ im Rieckhof

■ (pm) Harburg. „The Beattells“ sind eine Band mit eigenem Profil, die ihre Liebe zur Musik der Beatles mit ihren Fans teilt. Sie präsentieren bei ihren Konzerten ein Hitfeuerwerk mit authentischen Instrumenten und Verstärkern. Bei „The Beattells“ stehen eigene Persönlichkeiten auf der Bühne, die ihre Beliebtheit und ihren Erfolg durch ihren Sound, herausragende Musikalität und nicht zuletzt durch eine immer launige und zugleich augenzwinkernde Bühnenmoderation abrunden. Viele Titel im Repertoire von „The Beattells“ sind von den Fab Four nie

live auf einer Bühne gespielt worden. Und so freuen sich Ralf Wendriner an der Rickenbacker Gitarre, Herbert Böttger am Höfner-Bass, Michael Jessen mit der Gretsch-Gitarre und Winfried Haustein am typischen Ludwig-Schlagzeug, den vielen Freunden und Fans die unvergleichliche Musik der Beatles am 18. Januar ab 20 Uhr live im Rieckhof zu präsentieren. Die Eintrittskarten kosten im Vorverkauf 15 Euro (+ Gebühren). Sie sind bei allen Vorverkaufsstellen und über www.eventim.de erhältlich, an der Abendkasse kosten sie 18 Euro.



The Beattells stimmen musikalisch auf das neue Jahr ein

Foto: priv.

Apotheken-Notdienst

Nachtdienst:

8.30 bis zum Folgetag um 8.30 Uhr

Während der Mittagszeit von 13.00 bis 14.30 Uhr ist die betreffende Notdienst-Apotheke ebenfalls geöffnet.

– Sämtliche Angaben ohne Gewähr –

Januar 2020

Sa. 11	J	Mi. 15	N
So. 12	K	Do. 16	O
Mo. 13	L	Fr. 17	P
Di. 14	M	Sa. 18	Q

Die Zeichen A – Z im Kalendarium geben die dienstbereite Apotheke an.

Und so erreichen Sie die Apotheken:

- A Markt Apotheke Neugraben
Marktpassage 7, Tel. 70 10 06-0
- B Heide-Apotheke (Neu Wulmstorf)
Bahnhofstraße 35d, (MPC) Tel. 70 01 52-0
- B Reeseberg-Apotheke im Ärztehaus (Harburg)
Reeseerg 62, Tel. 763 31 31
- C Feld-Apotheke im Sky-Markt (Langenbek)
Gordonstraße 2, Tel. 763 80 08
- C Morgenstern-Apotheke (Finkenwerder)
Steendiek 42, Tel. 74 21 82-0
- C Vering-Apotheke (Wilhelmsburg)
Veringstraße 37, Tel. 75 76 63
- D – keine Apotheke in Süderelbe –
Info-Telefon 0800 0022833
- D Apotheke an der Moorstraße (Harburg)
Moorstraße 2, Tel. 77 75 63
- E Apotheke am Inseipark (Wilhelmsburg)
Neuenfelder Straße 31, Tel. 302 38 69 90
- F Arcaden-Apotheke (Harburg)
Lüneburger Straße 45, Tel. 30 09 21 21
- G Kompass-Apotheke (Harburg-Heimfeld)
Gazertstraße 1 (S-Bahn Heimfeld), Tel. 765 44 99
- H Mühlen-Apotheke (Neugraben)
Neugrabener Bahnhofstraße 33, Tel. 701 50 91
- H Vivo Apotheke (Harburg)
Lüneburger Straße 18, Tel. 76 75 57 72
- J Schäfer-Apotheke (Harburg)
Harburger Rathausstraße 37, Tel. 76 79 30-0

- K Hansa-Apotheke (Harburg-Heimfeld)
Heimfelder Straße 1, Tel. 77 39 09
- K Striepen-Apotheke (Neuwiedenthal)
Striepenweg 41, Tel. 70 20 87-0
- L Fischbeker Apotheke (Fischbek)
Fischbeker Heuweg 2a, Tel. 701 84 83
- L Stern-Apotheke (Harburg)
Mehringweg 2/Ecke Eißend. Str., Tel. 790 61 89
- M apo-rot Millennium-Apotheke (Harburg)
Schloßmühlendamm 6, Tel. 76 75 89 20
- M Ulex-Apotheke am Markt (Finkenwerder)
Steendiek 8, Tel. 74 21 71-0
- N Ärztehaus-Apotheke (Neu Wulmstorf)
Bahnhofstraße 26, Tel. 700 13 83-0
- N Damian Apotheke am Sand (Harburg)
Sand 35 (am Blumenmarkt), Tel. 77 79 29
- O Altländer Apotheke Neuenfelde
Nincoper Straße 156, Tel. 30 38 94 44
- O City-Apotheke (Harburg)
Lüneburger Str. 34, Tel. 77 70 30
- P Lavendel Apotheke (Harburg)
Hainholzweg 67, Tel. 79 14 48 12
- P Menge-Apotheke (Wilhelmsburg)
Reinstorfweg 10a/Ldz. Mengestr., Tel. 753 42 40
- Q Neuwiedenthaler Apotheke (Neuwiedenthal)
Rehrstieg 22, Tel. 702 07 30
- R Deich-Apotheke (Georgswerder)
Neuenfelder Straße 116, Tel. 754 21 93
- R Medio-Apotheke im Ärztehaus (Harburg)
Bremer Straße 14, Tel. 77 20 47

- S Galenus-Apotheke (Harburg)
Ernst-Bergeest-Weg 55, Tel. 760 30 65
- S Ulen-Apotheke (Neugraben)
Groot Enn 3, Tel. 701 86 82
- T Hubertus-Apotheke (Wilhelmsburg)
Veringstraße 36, Tel. 75 66 00 14 14
- T WeVital Apotheke (Harburg)
Am Wall 1, Tel. 320 27 18 88
- U Distel-Apotheke (Wilhelmsburg/Georgswerder)
Krieterstr. 30/Ärztehaus, Tel. 754 01 01 od. 754 03 03
- U Pluspunkt-Apotheke im Phoenix-Center (Harburg)
Hannoversche Straße 86, Tel. 30 08 86 96
- W Panorama-Apotheke (Harburg)
Harburger Ring 8-10, Tel. 765 23 24
- W SEZ-Apotheke
Cuxhavener Straße 335, Tel. 701 40 21
- X Apotheke im Marktkauf (Harburg)
Seeveplatz 1, Tel. 76 62 13 60
- X VitaAlex-Apotheke (Neu Wulmstorf)
Schifferstraße 2, Tel. 70 10 64 64
- Y Berg-Apotheke (Harburg)
Trelder Weg 5, Tel. 763 51 91
- Y Sonnen-Apotheke (Elstorf)
Mühlenstraße 2d, Tel. 04168 91 16 96
- Z Apotheke am Veritaskai (Harburg)
Veritaskai 6, Tel. 30 70 19 11
- Z Apotheke im Niedersachsenhaus (Heimfeld)
Heimfelder Straße 42, Tel. 7 90 53 25

WICHTIGE NOTRUF

- Polizei Harburg,
Lauterbachstraße 7 4 28 65 46 10
- Polizei Neugraben 4 28 65 47 10
- Polizei Neu Wulmstorf 700 13 86-0
- Polizei Finkenwerder 4 28 65 47 60
- Polizei Wilhelmsburg 4 28 65 44 10
- Polizei, Notruf, Überfall 110
- Feuer, Rettungsdienst, 1. Hilfe 112
- Rettungsdienst der Hilfsorganisat. . . 1 92 22
- Rettungsdienst des DRK 1 92 19
- Arzneimittel-Information. 70 20 87-0
- Gift-Information-Nord 0551-192 40
- Behinderten Taxi 44 10 11
- Tierärztlicher Notdienst 43 43 79
- Zahnärztlicher Notdienst**
(Mittwoch-Nachmittag und Wochenende) 18 03 05 61
- Notarzt-Zentrale** 11 61 17
- Ärztlicher Notdienst** 22 80 22
- Informationen unter: www.aponet.de**

FDP befürchtet ewige Baustelle. Was wird aus dem Neubau am Harburger Ring?

Liberalen schalten sich ein – Haltestelle wieder ab März?

■ (pm) Harburg. Die Bauarbeiten am Harburger Ring, dort, wo früher das ehemalige Harburg-Center gestanden hat, verzögern sich ganz offensichtlich. Das hat nicht nur die FDP festgestellt – jetzt das Thema allerdings aufgenommen und durch die Fraktion eine kleine Anfrage formuliert. Viktoria Isabell Ehlers, Fraktionsvorsitzende: „Die Baustelle liegt seit dem Abriss im April 2019 weitestgehend still. Dieser Zustand ist eine unzumutbare Belastung für das unmittelbare Umfeld, sowie die Bürgerinnen und Bürger, die eine Neugestaltung und Aufwertung der Ecke kaum erwarten können.“ Einen Katalog aus neun Fragen haben die Liberalen am Jahresende 2019 formuliert und auf den Weg gebracht. Besonders die Antwort auf die Frage 4: „Wann war der ursprüngliche Baubeginn- und Fertigstellungstermin?“ dürfte die Harburger interessieren, ebenso wie diejenige nach dem Termin für einen Baubeginn (so es einen gibt). Geklärt werden müsse auch, warum der Bauberief nicht fortgesetzt wird und warum er verschoben wurde. Fragen über Fragen, die sich beim Blick durch den Bauzaun auf die nicht gerade kleine Baugrube ergeben. Oder hat es gar Veränderungen in der Umsetzung des Neubaus durch die niederländische Immobilienfirma Boufonds Property Developments gegeben? Sie hatte die alte Immobilie nach zehnjährigem Leerstand gekauft, abgerissen und an-



Die Baugrube am Harburger Ring: Das Spiel wiederholt sich. Erst konnte das Harburg-Center nicht abgerissen werden, jetzt wird der Neubau nicht in Angriff genommen. Foto: pm

gekündigt, Wohn- und Geschäftsräume an gleicher Stelle entstehen zu lassen. Besonderes erstes war bei der Harburger Kommunalpolitik gut angekommen, verspricht man sich doch von Wohnungen in der Innenstadt eine Belebung der City. Die Liberalen wollen den Sachverhalt geklärt wissen, zumal eines für die Harburger ganz besonders ärgerlich ist: Die Bushaltestelle Harburger Ring (Fahrtrichtung vom Bahnhof zum Rathaus) wurde mit Beginn der dortigen Bauarbeiten

geschlossen. Die SPD-Fraktion wies darauf hin, dass sie im Oktober 2019 (!!!) nach dem Abschluss des Neubaus wieder eröffnet werden sollte. Weil ein Beginn des Bauvorhabens gegenwärtig nicht erkennbar sei, „so dass die Haltestelle dort noch länger nicht bedient werden kann“, obwohl sie für den Südtail der Lüneburger Straße, aber auch das Phoenixviertel und Phoenix-Center eine hohe Bedeutung habe, hatte die SPD angeregt, die Haltestelle zumindest provisorisch am

Harburger Ring wieder einzurichten. Die Antwort aus der Behörde für Wirtschaft und Verkehr war ernüchternd. Da es keinen neuen Sachstand gebe, seien die benannten Standorte vor dem Hotel Panorama und in der Wilstorfer Straße geprüft und abschlägig beschieden worden, und dabei bleibe es. In einem letzten Satz heißt es: „Nach derzeitigem Planungsstand soll ab ca. Mitte März der ursprüngliche Haltestellenstandort wieder in Betrieb genommen werden.“

Neuer Anlauf für das Hotel am Veritaskai

Baubeginn für 19-Stockwerke-Bau im April geplant

■ (pm) Harburg. Den ehemaligen, bei den Harburgern sehr beliebten Beach-Club musste der Betreiber Heiko Hornbacher bereits vor Jahren, genauer 2015, zügig räumen. Ein Hotel sollte dort gebaut werden. Sollte. Denn bis heute ist – außer bauvorbereitenden Maßnahmen – nichts geschehen. Eine umzäunte, ungenutzte Sandfläche liegt dort seither brach und hofft auf bessere Zeiten. Diese sollen nun anbrechen. Das hat der Entwickler Frank Lorenz am Montag im Stadtentwicklungsausschuss angekündigt. Der Ausschuss hatte ihn eingeladen, um zu erfahren, was denn nun mit und auf der Fläche geschehen solle, zumal in dem ursprünglich geplanten Hotel schon längst Touristen und Geschäftsleute übernachten sollten. Sollten. Frank Lorenz hatte eine PowerPoint-Präsentation mitgebracht

und erläuterte zunächst, weshalb aus dem ursprünglich dort vorgesehenen Hotel nichts wird. Harburg sei nach wie vor keine 1A Lage und die zunächst vorgesehene Gruppe Raphael Hotel betreibe weltweit lediglich zehn Hotels, genauer, alle in Norddeutschland (darunter eines in Wilhelmsburg) und sei deshalb für einen Investor nicht attraktiv, hieß es. Ob man das vor fünf Jahren nicht gewusst hat? Nun soll es die Plaza Hotelgroup, die 42 Hotels in vier Ländern bereibt, richten. Baustart könnte sogar noch in diesem (Spät)Frühling sein, der Bauantrag soll im April gestellt werden. Das Bauamt in Harburg müsste dann zügig entscheiden, denn nur anschließend kann mit der – wiederholten – Vorbereitung des Baugrundes begonnen werden. In der Zwischenzeit müsste der Bezirk die



Das Hotel aus der Vogelperspektive

Vorabgenehmigung erteilen. An der Glasfassade wird sich dem Vernehmen nach nichts ändern. Für den 19. Stock ist allerdings – ähn-

lich wie bei den Tanzenden Türmen auf St. Pauli – eine Sky-Bar geplant, die aus der Vogelperspektive einen einmaligen Blick auf Harburg ermöglicht.

Der Neubau soll sich nicht grundsätzlich von dem ursprünglich geplanten Hotel unterscheiden: 3 m breiter und 10 m länger soll er sein, was unter dem Strich 18 statt 16 Stockwerke über dem Sockelbereich (der kleiner ausfällt) bedeutet, ohne dass sich die Gesamthöhe von 65 m ändert, und über 60 zusätzliche Zimmer – genau 272 – verfügen würde. Das hat auch die ursprünglichen Kosten von 40-45 Millionen in die Höhe getrieben. Ein kleinerer Sockelbereich bedeutet aber auch, dass der vorgesehene Konferenzbereich ebenfalls schrumpfen muss und dann lediglich noch 200 Personen, statt wie bisher 400, fassen kann. Auf der Fläche neben dem Hotel wollte Dirk Block zunächst unmittelbar an der Wasserkante mit einer Niederlassung der L'Osteria-Kette einziehen. Daraus wird nun nichts. Jetzt muss auch für das Restaurant ein neuer Betreiber her.



Das Hotel am Veritaskai, hier Nord-West-Perspektive

Fotos: www.datenland.de/Primo PR



GOLLNAST
Manufaktur für
Tor-, Rollladen-, Sonnen-
und Witterschutztechnik



Gollnast System-Anlagen GmbH
Am Felde 5 21629 Neu Wulmstorf
☎ 040 700 27 85
✉ info@gollnast.de **www.gollnast.de**

Wähler sind gefragt SPD-Kandidaten stellen sich vor

■ (pm) Harburg. Ob man jemandem Vertrauen schenkt, ihn für zuverlässig und kompetent hält – all das entscheidet sich innerhalb weniger Minuten. Deshalb reicht meist schon eine kurze Begegnung, um sich einen ersten, entscheidenden Eindruck von einem Menschen zu verschaffen. Das gilt in privatem Umfeld wie im öffentlichen. Und ganz klar in der Politik. Wer herausfinden möchte, ob er die von der SPD Harburg für die Wahl zur Hamburgischen Bürgerschaft aufgestellten Kandidaten für geeignet und vertrauenswürdig hält, Abgeordneter zu werden, sollte daher am Freitag, 17. Ja-

nuar, um 19 Uhr in das Herbert-Wehner-Haus der Harburger SPD in der Julius-Ludowig-Straße 9 kommen. Dann werden sich die SPD-Kandidaten für die Bürgerschaftswahl vorstellen und, wenn gewünscht, zu kurzen Einzelgesprächen mit den Besuchern zusammensetzen. Mit von der Partie werden sein: Der auf Platz 1 für den Wahlkreis Harburg kandidierende Bürgerschaftsabgeordnete Sören Schumacher, die Stellvertretende Vorsitzende der SPD-Bezirksfraktion Claudia Loss sowie die Stellvertretende Vorsitzende der SPD Harburg-Mitte Oksan Karakus.

Mit Birgit Stöver in die Bürgerschaft Nächste Möglichkeit am 15. Januar

■ (pm) Harburg. Wer Politik hautnah erleben und das Rathaus mit seinem Plenarsaal einmal von innen kennenlernen möchte, hat am Mittwoch, 15. Januar, die Gelegenheit: An dem Tag lädt die Harburger Bürgerschaftsabgeordnete und stellvertretende Vorsitzende der CDU-Bürgerschaftsfraktion Birgit Stöver von 10.30 bis 15 Uhr zu einer Stippvisite

in Hamburgs Machtzentrale ein. Nach einer ausgiebigen Rathausbesichtigung haben die Teilnehmer die Möglichkeit, mit Birgit Stöver persönlich ins Gespräch zu kommen und eine Sitzung der Hamburgischen Bürgerschaft live zu verfolgen. Da nur eine begrenzte Anzahl an Plätzen zur Verfügung steht, ist eine Anmeldung unter 040 7653183 erforderlich.



elbzwerge Kita
Krippe & Kindergarten
Freie Kitaplätze
Weitere Infos unter: 040 5589 0990
elbzwerge Kita, Blohmstraße 22 (im Harburger Binnenhafen)
www.kita-elbzwerge.de





GOLD & SILBER ANKAUF
JAN ULLRICH - JUWELIER
• **GOLD • SILBER • SCHMUCK**
• **UHREN • DIAMANTEN • FORMSILBER**
• **BESTECKE * • MÜNZEN • MEDAILLEN**
• **ZINN • ZAHNGOLD ** • DM-UMTAUSCH**
*90, 100, 800, 835, 925 etc. **auch mit Zähnen!



Gold & Silber Ankauf • Hauptstraße 68 • 21266 Jesteburg
Mo-Fr 10.00-13.00 u. 14.00-18.00 Uhr • Sa geschlossen
Tel.: 04183. 776 79 47 • **www.goldullrich.de**

BARGELD SOFORT!



Freitags von 21 Uhr bis open end.
LADIES HAPPY HOUR
für Ladies alle Cocktails
zum halben Preis (außer XXL Jumbos)

WINTERWOCHEN
DIENSTAG Alle XXL Jumbo Cocktails nur 7,90 €
MITTWOCH Alle Caipirinhas, Cuba Libres & Mojitos nur 4,90 €
DONNERSTAG Alle Cocktails zum halben Preis (außer XXL Jumbos)
Eintritt frei. Die Angebote gelten nur in der Brazillounge Harburg.
Brazillounge • im Panthera Rodizio
Lämmertwiete 5-7 • Harburg Altstadt
www.panthera-rodizio.de

25 Jahre Blankeneser Neujahrsempfang

Politischer Aschermittwoch des Nordens

■ (pm) Hamburg. Was 1995 als Medientreff mit 60 Gästen, Bier und Schnittchen begann, ist mit den Jahren zu DEM gesellschaftlichen Termin des neuen Jahres für hochrangige Vertreter der Bun-



Gut behütet zeigte sich Michael Otremba von der Hamburg Marketing GmbH

des- und Landespolitik geworden. Am 9. Januar 2020 feierte der Blankeneser Neujahrsempfang 25-jähriges Jubiläum! Die Premiere vor einem Vierteljahrhundert fand in den da-



Wolfgang Kubicki mit Ehefrau Annette Marberth-Kubicki will sich im Wahlkampf stark engagieren
Fotos: JK

maligen Redaktionsräumen des „Hamburger Klönschnacks“ in der Auguste-Baur-Straße in Blankenese statt, ein Jahr später zog man in den Blankeneser Gemein-

desaal um, dessen Platzkapazitäten jedoch bald gesprengt wurden. Von 1999 bis 2017 war das Hotel Louis C. Jacob Aus-

tragungsort. Inzwischen hat der Blankeneser Neujahrsempfang sein Zuhause auf Karlheinz Hausers Süllberg gefunden. „Es ist schon ein bisschen verrückt, was aus unserer kleinen Redaktions-



Katja Suding und Joachim Hunold – auch ohne Namensschild zu erkennen



Brachten gute Laune mit und waren bei der Tombola für den guten Zweck sehr aktiv: Ian Karan und Ehefrau Barbara.



Klaus Schümann hatte viele Hände zu schütteln

Klaus Schümann, Herausgeber und Chefredakteur vom „Hamburger Klönschnack“, der das hochkarätige Ereignis auch liebevoll den „politischen Aschermittwoch des Nordens“ nennt.



Schnell noch ein Selfie mit Claudia Roth



Friedrich März meint, die CDU in der Regierung wäre gut für Hamburg



Helmut Schulte



Claudia Roth



Christian Lindner war schon vor seiner Rede ein gefragter Interview-Gast



Den Namen Dörner braucht man in Hamburg nicht vorzustellen. Horst und Oliver zeigten Flagge.

Vielfältiges Angebot

Neues Kursprogramm im Kulturhaus Süderelbe

■ (mk) Neugraben. Semesterbeginn im Kulturhaus Süderelbe: alle Kurse in Malerei, Holzschnitzerei, Töpfern, Tanzen, Schreiben, Singen und Musizieren beginnen im Jubiläumsjahr des Kulturzentrums in Süderelbe am Montag, 3. Februar.

Ganz neu im Programm ist der Dienstagskurs „Kunst als Sprache der Intuition“ von 11 bis 13 Uhr, in dem die Teilnehmer mit künstlerischen Mitteln der Collage, Fotografie, Zeichnen und Poesie zu Kunst als Bildsprache experimentieren. Stets gut angenommene Kurse aus den Bereichen Musik und Bildende Kunst werden zu den gewohnten Zeiten fortgeführt, teilweise unter neuer Kursleitung. Für Erwachsene wird weiterhin der Kurs „Energy Dance & Yoga“, donnerstags ab 19.30 Uhr bei Kristine Drengere angeboten. Kinder von 4 bis 6 Jahren können „Tanzpiraten“ mit Lorena Riina werden, immer donnerstags von 16.30 bis 17.45 Uhr. Es sind auch wieder Plätze frei in den Kursen „Alles Farbe“ (montags, 19 Uhr), Malerei mit Gabriele Wendland und „Acrylmalerei“ (donnerstags, 8.30 Uhr) mit Branimir Georgiev.

Neben den Gruppenkursen wird auch Einzelunterricht in verschiedenen Instrumenten und Gesang angeboten. Alle Kurse laufen semesterweise von Februar bis Juni und dann wieder von September bis Januar. Zu moderaten Gebühren finden die Kurse wöchentlich 12 bis 18 Mal statt.

Das kostenfreie Kino-Angebot im Kulturhaus sowie Ausstellungen und Lesungen sowie Konzerte run-

den das vielfältige Programm ab. Im neu eröffneten Raum „JoLa“ (barrierefrei erreichbar) sowie in den weiteren Räumen des Kulturhauses finden außerdem Konzerte, Seminare, Beratungen, Stadtteilgruppentreffen und das für alle offene Café Welcome statt. Für Geschichtsinteressierte bietet das Süderelbe-Archiv regelmäßige Treffen und Ausstellungen an, u.a. auch in der Bücherhalle Neugraben.

Die neue Veranstaltungsreihe im „JoLa“ startet am Samstag, 18. Januar um 20 Uhr mit dem preisgekrönten Kabarettisten Ingo Borchers und am Freitag, 31. Januar um 20 Uhr mit der Haupttrunde des 18. Hamburg Comedy Pokal, in der zwei Comedians aus Köln und Berlin um die Gunst der (Publikums-) Jury wetteifern.

(Tickets im Kulturhaus, Fithus, Seniorenresidenz Neugraben und in der Theaterkasse SEZ)



Ein Werk aus dem Töpferkurs von Dörte Ellerbrock

Ausführliche Informationen zu allen Kursangeboten auf www.kulturhaus-suederelbe.de, Anmeldungen und Auskünfte auch telefonisch unter 040 7967222 oder persönlich im Kulturhaus im BGZ Neugraben, Am Johannisland 2, 21147 Hamburg.



Die Kindermalschule

Fotos: Kulturhaus Süderelbe

KURSPROGRAMM, Semesterbeginn 03. Februar 2020

Bildende Kunst				
Ölmalerei	Mo	10.00-13.00 Uhr	Margrit Werner	€ 125
„Alles Farbe“ - Malerei	Mo	19.00-21.30 Uhr	Gabriele Wendland	€ 125
Acrylmalerei	Do	18.30-21.30 Uhr	Branimir Georgiev	€ 125
Aquarellmalerei	Mi	18.30-21.30 Uhr	Elke Nack-Karstens	€ 125
Malen mit Wasserfarben	Fr	10.00-13.00 Uhr	Angelika Holzmann	€ 125
Kunst als Sprache der Intuition	Di	11.00-13.00 Uhr	Ulrike Hinrichs	€ 125
Figürliches Zeichnen / Akt	Di	18.30-21.30 Uhr	Dörte Ellerbrock	€ 125
Stilleben - Zeichnen und mehr	Do	15.00-18.00 Uhr	Dörte Ellerbrock	€ 165
Aufbaukeramik / Figur, Gefäß, Relief	Mo	15.00-18.00 Uhr	Angelika Holzmann	€ 125
	Fr	17.00-20.00 Uhr	Angelika Holzmann	€ 125
Holzbildhauerei	Mi	17.00-20.00 Uhr	Ulrich Gauerke	€ 150
	Do	09.00-12.00 Uhr	Ulrich Gauerke	€ 150
	Fr	18.30-21.30 Uhr	Malgruppe Lars, auf Anfrage	
Ateliergemeinschaft L.A.R.S. Kontakt: susabrusso@mailbox.org				
Kinderkurse				
Kindermalschule	15x	Mi	16.30-18.00 Uhr	Branimir Georgiev € 80
Töpferschule	15x	Di	16.30-18.00 Uhr	NN € 85
Tanzpiraten	15x	Do	16.30-17.45 Uhr	Lorena Riina € 80
Gitarre (ab 8 J., Gruppe)	18x	Mo, Do	14.30-21.00 Uhr	Peter Karliczek € 120
Abrechnung der Kursgebühr ist über das „Bildungspaket“ möglich.				
Musik / Sprache				
Gitarre, akustisch, Gruppe	18x	Mo	14.30-21.00 Uhr	Peter Karliczek € 145
E-Gitarre, 1/2 Std. einzeln	18x	Do	14.30-22.00 Uhr	Peter Karliczek € 300
Gesang, Stimmbildung	18x	Di, Mi	nach Abspr.	Bettina Sehlbach € 300
Klavier, 1/2 Std. einzeln	18x	Di, Mi	nach Abspr.	Bettina Sehlbach € 300
Gesang, Stimmbildung	18x	Do	nach Abspr.	Dietwalt Mauruschat € 300
Geige, 1/2 Std. einzeln	18x	Do	nach Abspr.	Dietwalt Mauruschat € 300
Saxophon, Klarinette, einzeln	18x	Mo	16.00-18.00 Uhr	Dimitar Georgiev € 300
Kreatives Lebenswegschreiben	12x	Di	12.00-14.00 Uhr	Ulrike Hinrichs € 125
Bewegung				
Energy-Dance / Yoga	15x	Do	19.30-21.30 Uhr	Kristine Drengere € 125
Feldenkrais (VHS-Kurs)		Fr	09.00-10.30 / 10.30-12.00 Uhr	
Kundaliniyoga (VHS-Kurs)		Mo	17.00-18.30 / 18.30-20.00 Uhr	
Anm. VHS, Tel. 77110303				
Yoga, Anm. Tel. 7656292		Di	20.00-21.30 Uhr	Elisabeth Trudzinski, auf Anfr.
Tanzcompagnie Süderelbe: Tanztraining für Mädchen und Jungen ab 6 J.				
Projekte und Aktuelles				
- Kreativer Begegnungsraum für Kinder ab 10 J., Di 16-18 Uhr, Kontakt: U. Hinrichs, ulrike.hinrichs@web.de				
- Kulturhaus-Kino: Termine Jan. - Juni 2020 unter www.kulturhaus-suederelbe.de . Der Eintritt ist frei!				
- Süderelbe-Orchestra LittleBigBand: Proben Mo ab 18 Uhr, Kontakt: D. Georgiev, 0152-34732370				
- Auftakt der JoLa-Veranstaltungsreihe am Sa. 18. Jan. um 20 Uhr mit Ingo Borchers, Kabarett				
- Hamburg Comedy Pokal: Hauptrunde am Fr. 31. Jan. 20 Uhr im JoLa!				
Ausführliche Informationen unter: www.kulturhaus-suederelbe.de				

Kulturhaus Süderelbe e.V., Am Johannisland 2, 21147 Hamburg, 040-796 72 22, info@kulturhaus-suederelbe.de

Anzeige

Frühlingsstimmung bei SCHARF

Menüs – Gefühle – Melodien – Spannung

■ Harburg. Der Frühling startet im Februar! Ein genussreiches und wertvolles 4-Gänge-Menü inklusive



Aperitif zu 27,90 stimmt unsere Gäste auf den Frühling ein: Ein Menü, so üppig, wie sich der Frühling zeigt, und so günstig, wie es sich nach der spendablen Jahreswende anbietet. Die beliebtesten Klassiker des letzten Jahres finden sich in unserer Menü-Zusammenstellung wieder. Den Valentinstag im Februar dürfen wir auf keinen Fall vergessen, den Tag, den die Liebenden feiern. Zwölf Köstlichkeiten befeuern die Sinne und machen die Zweisamkeit zum Erlebnis. 99 Euro pro Paar. Im März geht's weiter! Doris Fölster singt Melodien bekannter Musicals mit Klavierbegleitung, Melodien, die Freude wecken, Freude auch aufs neue Jahr. Dazu servieren wir ein angepasstes Menü in 3 Gängen: 39,50. Ob der STINT dieses Jahr wohl wieder elbaufwärts schwimmt? Wenn ja, dann gibt es den „kleinen“ Leckerbissen ab Anfang März. Worauf schon alle im

Frühling sehnsüchtig warten ... Am Freitag, dem 6. März bereiten wir das beliebte „Garnelen satt“-Menü in 3 Gängen mit Suppe, Garnelen zum Selberpulen und Dessert- und Käsebuffet: 28,90 Euro.

Frühlingsgruß aus Italien

Am Dienstag, dem 24. März wartet ein Italienisches Buffet auf unsere Gäste. Typische Fleisch- und Fischgerichte, Lasagne, Antipasti, Tiramisu & Panna Cotta: 21,90 Euro. Gleich danach – im April – sind es Erzählungen, die sich auch um den Frühling und das Erwachen von Gefühlen ranken. Die professionelle Geschichtenerzählerin Alexandra Kampmeier zaubert diese mit Stimme, Mimik und Gestik in die Köpfe unserer Gäste. Kopfkino pur! Ein köstliches Menü erhöht noch den Genuss: 42,50 Euro. Zu Ostern – dem Familienfest – bietet an zwei Tagen ein Osterbrunch die Möglichkeit zu einem lockeren und leckeren Zusammensein für alle, die Zusammengehörigkeit genussreich unterstreichen wollen: 34,90 Euro.

Frühling heißt auch: NEU. Neu ist auch der Ro-



Copyright: LINA NGUYEN Fotografie

man „Blutige Düne“ von Sabine Weiss. Bereits 8 Tage nach Erscheinen erfahren unsere Gäste etwas über spannungsgeladene Begebenheiten in den Dünen Sylts – Kauf des Romans und persönliche Widmung inbegriffen. Ein Themen-Menü mit norddeutschen Küstenspezialitäten rundet die Stimmung der Handlung ab: 39,50 Euro. Für die Veranstaltungen „Valentinstag“, „Musicalmelodien“, „Erzählungen“ und „Autorenlesung“ sind Tickets über unsere Website www.restaurant-scharf.de oder direkt im Restaurant erhältlich.

Veranstaltungen:

„Valentinstag“ 14.02., „Musicalmelodien“ 20.3., „Erzählungen“ Fr. 03.04. und „Autorenlesung“ 08.05.

Restaurant Scharf
Harburger Schloßstraße 2
21079 Hamburg
Telefon: 040 774422
www.restaurant-scharf.de



Copyright: LINA NGUYEN Fotografie

Anzeige

Staffelstabübergabe

Orthopädie & Schuhtechnik Schumacher

■ (ein) Harburg. Nun ist es die nächste Generation der Schumachers, die im Harburger Traditions-geschäft Schumacher Orthopädie & Schuhtechnik im Gesundheitszentrum Am Wall 1 in Harburg das Ruder übernommen hat: Am 1. Januar dieses Jahres haben die Geschwister Christine Rose und Thomas Schumacher die Firma von ihrem Vater Reiner Schumacher übernommen. Es ist die dritte Generation, seit Heinrich und Ursula Schumacher das Geschäft im Jahr 1961 gleich nebenan im Großen Schippsee gegründet hatten. Und auch Christine Rose und Thomas Schumacher arbeiten schon seit dem Umzug ins Gesundheitszentrum im Jahr 2005 im elterlichen Betrieb und kennen ihre Kunden. „Nun ist für uns beide Schluss“, lächeln Reiner Schumacher und seine Frau Cornelia, die gemeinsam 30 Jahre in dem Traditionsunternehmen waren. Aber das ist auch ein Gewinn, finden die beiden. Endlich einmal Reisen ohne festen Rückreisetermin – das ist es, was die beiden sich vorgenommen haben. „Mit dem Wohnmobil durch Deutschland oder mal mit dem Boot raus aus der



Staffelstabübergabe: Reiner und Cornelia Schumacher haben das Harburger Traditionsunternehmen Schumacher Orthopädie & Schuhtechnik zum Jahresbeginn an ihre Kinder Christine Rose und Thomas Schumacher übergeben. Foto: ein

gewohnten Umgebung – das ging sonst nie“, freuen sich Reiner und Cornelia Schumacher auf ihre neu gewonnen Freiheit. Das Geschäft wissen sie bei ihren Kindern in guten Händen. Ob Bequemschuhe oder Orthopädische Maßschuhe, ob Einlagen oder Diabetesversorgung. Seien es Bandagen, Orthesen oder Kompressionsversorgung: Bei Christine Rose, Thomas Schumacher und ihrem

Team wird den Kunden auch weiterhin fachkundig und freundlich geholfen werden. Bei der Firma Schumacher können die Kunden montags bis freitags zwischen 8.30 und 18 Uhr im Geschäft Am Wall 1 (Im Gesundheitszentrum), 21073 Hamburg, Telefon 040 772739, vorbeikommen. Informationen gibt es auch im Internet auf www.schumacher-hamburg.de.

Hier

könnte Ihr Angebot platziert sein!
Interessiert?

Dann fordern Sie unsere Mediadaten an.

☎ (040) 70 10 17-0

WEITERE VARIO SPECIALS UNTER WWW.TREFFPUNKT-SCHIFF.DE/SPECIALS

VON MALLORCA NACH HAMBURG 1

AIDA Sol • 04.04. bis 19.04.2020 • inkl. Hinflug

FÜR SIE INKLUSIVE

- Hinflug von Hannover inkl. Transfer Flughafen-Hafen
- 15 Übernachtungen auf AIDA Sol
- Vollpension mit ausgewählten Getränken
- Fitnessstudio mit über 30 Kursen pro Woche
- Musicals, Shows und Livemusik und TV-Shows
- Spaß und Abenteuer für Kids und Teens
- Großzügige Sonnendecks
- Trinkgelder an Bord
- Bordsprache Deutsch • und vieles mehr...

Umweltschutz & Kreuzfahrten:
www.treffpunkt-schiff.de/umweltschutz

Anmeldeschluss: 06.02.2020 *AIDA VARIO Preis p.P. bei 2er Belegung, limitiertes Kontingent. Einzel- und Mehrbettbelegung auf Anfrage. Es gelten die Allgemeinen Reisebedingungen, Hinweise und Informationen des aktuellen AIDA Katalogs „März 2020 bis April 2021“. Mindestteilnehmerzahl: 20 Personen. Bei Kontaktaufnahme erhalten Sie weitere vorvertragliche Informationen und Details von unseren Reiseberatern. Druckfehler vorbehalten. **Vermittler:** AtourO GmbH, Martin-Luther-Straße 69, 71636 Ludwigsburg / **Veranstalter:** AIDA Cruises - German Branch of Costa Crociere S.p.A., Am Strande 3 d, 18055 Rostock.

UNSERE SPEZIALPREISE*

(pro Person in EUR)
04.04. bis 19.04.2020

Innenkabine	1.169 EUR
Meerblickkabine	1.569 EUR
Balkonkabine	1.869 EUR

3./4. Person i. d. Kabine

Kind (2-15 J.)	480 EUR
Jgdl. (16-24 J.)	770 EUR
Erw. (ab 25 J.)	1.020 EUR

0800 - 2 63 42 66
(gebührenfrei)
STICHWORT: 1549

Fit, gesund und schön

Anzeige

Beginne JETZT!



Form-Fit

Cuxhavener Str. 293b
21149 Hamburg
Tel. 040/701 37 98
www.form-fit.de

Anzeigenberatung
☎ (040) 70 10 17-0

FACH-KOSMETIK-PRAXIS

Ramona Kretschmar-Roepke

FÜR EIN GUTES GEFÜHL
KOSMETIK,
DER SIE VERTRAUEN.

Cuxhavener-Straße 296
21149 Hamburg
Tel. 040 / 702 20 10
mail@kosmetikhh.de

Di.-Fr. 10.00–18.00 Uhr
Sa. 10.00–13.00 Uhr
und nach Vereinbarung

Breites Spektrum an Sportmöglichkeiten Sonder-Angebot Fitness bei Blau-Weiss

■ **Buchholz.** Die dunkle und kalte Jahreszeit gab viele gute Anlässe, mit Freunden zu feiern, seien es kirchliche oder betriebliche Gelegenheiten oder auch schlicht Jahresabschluss-Feste. Diese Gelegenheiten wurden sicher auch gern genutzt. Jetzt heißt es, dafür Sorge zu tragen, dass der Körper diese Zusatzenergien auch auch wieder abgeben kann. Blau-Weiss-Chef Arno Reglitzky: „Eine gute Fitness nach dem „Sündenfall“ ist das A und O für eine gute bleibend Figur

trotz der diversen Festessen. Und dabei möchten wir von Blau-Weiss mithelfen. Denn noch nie gab es bei Blau-Weiss ein derart breites Spektrum an Sportmöglichkeiten wie gerade heute.“ Der Zwei-Millionen-Hallenneubau im letzten Jahr bei Blau-Weiss Buchholz hat Freiräume für viele Sportbereiche geschaffen. So u.a. für Gymnastik, Yoga, Ballett, Hip-Hop und auch für eine Erweiterungschance im Fitnessbereich. Für Fitness konnte jetzt neue

Sportgeräte positioniert werden, so z.B. auch zum Circle Training für gruppenspezifische Trainingsangebote. Denn in der Gemeinschaft unter Anleitung trainieren gibt neue Impulse und macht dazu auch noch einen Heiden Spaß. Darüber hinaus gibt es auch Möglichkeiten auf neuen modernen Laufbändern, sog. „Skill-Mills“ zu trainieren. Es sind Geräte ohne einen maschinellen Antrieb, die ein umfassendes athletisches Training ermöglichen. Damit gibt

es sehr effizient Verbesserungen in Kraft, Schnelligkeit, Ausdauer und Beweglichkeit. Aber auch andere Bewegungs-Chancen zur körperlichen Fitness bietet Blau-Weiss zu günstigen Konditionen in der Wintersaison an. Blau-Weiss bietet 43 Sportbereiche mit insgesamt 315 Trainern an. Besonderer „Leckerbissen“ ist auch das Klettern, jetzt auch mit der neuen Herausforderung Bouldern! Eine spannende Kletterart für Jugendliche und Junggebliebene.

Tipps von Karl Geiger

Sportlich und gesund durch den Winter

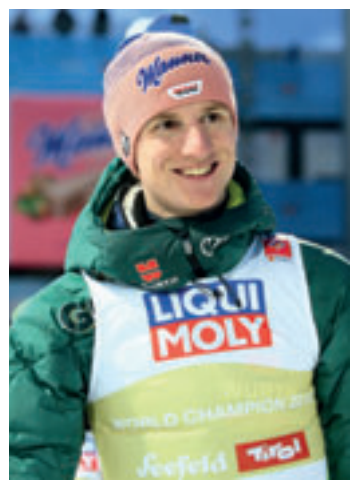
■ **(akz-o).** Auch im Winter Sport zu treiben fällt vielen Menschen schwer: Es wird früh dunkel und draußen ist es kalt. Doch gerade jetzt sind regelmäßige Bewegung im Freien und eine ausgewogene Ernährung wichtig, um das Immunsystem zu stärken und vor dem Winterblues zu schützen.

ger bedeutet der Winter intensive Trainingseinheiten und zahlreiche Wettkämpfe. Eine hohe Leistungsfähigkeit, schnelle Regeneration und starke Abwehrkräfte sind für ihn unverzichtbar. „In der kalten Jahreszeit sind allerdings einige Dinge beim Training zu beachten“, betont er. „Sportler sollten zu langer Kleidung greifen, unter der sich Hitze und Feuchtigkeit nicht stauen.“ Er empfiehlt den sogenannten „Zwiebellook“, also mehrere Lagen Funktionskleidung, sowie Mütze und Handschuhe. Auch helle Farben, Reflektoren und eine Stirnlampe sind für das Outdoor-Training wichtig, damit man im Dunkeln gut gesehen wird. „Das Aufwärmen vor dem Training ist vor allem im Winter unverzichtbar, denn so vermeidet man Zerrungen und andere Verletzungen“, erklärt Karl Geiger.



Zweckmäßige Kleidung

Für den erfolgreichen Skispringer und Weltcup Sieger Karl Geiger



Fotos: Ronnie Brandl/akz-o

Vitaminreiche Ernährung

Auch die Ernährung ist für den Spitzensportler extrem wichtig. Für den Winter empfiehlt er eine ausgewogene Kost mit hochwertigem Protein, reichlich Ballaststoffen und komplexen Kohlenhydraten, dazu Obst und vor allem viel vitaminreiches Wintergemüse. „Wer sich ordentlich bewegt, darf auch mal etwas naschen“, fügt Karl Geiger hinzu.

Ubiquinol für das Immunsystem

Um leistungsfähig zu sein, sich schnell zu regenerieren und seinen Körper vor Infekten zu schützen, setzt Karl Geiger neben den klassischen Vitaminen vor allem auf den natürlichen Mikronährstoff Ubiquinol. „Unser Mannschaftsarzt hat mir diesen empfohlen, denn für Sportler ist das einer der wichtigsten Nährstoffe. Er sorgt dafür, dass die Zellen in unserem Körper gut arbeiten.“

ten, dass genügend Energie aus der Nahrung freigesetzt und das Herz geschützt wird. Unser Körper stellt Ubiquinol auch selbst her, aber gerade als Sportler hat man einen höheren Bedarf, genau wie ältere oder sehr gestresste Menschen.“ Für Karl Geiger stehen jetzt erst einmal zahlreiche Wettkämpfe an. Und was macht ein Skispringer im Sommer? Karl Geiger lacht: „Da wird auch trainiert. Aber ich habe auch wieder mehr Zeit für mein Hobby – das Gleitschirmfliegen.“

Gute Vorsätze aktiv umsetzen - gesund und vital mit Blau-Weiss-Fitness!

Von Dezember bis Februar im **Fitnessstudio** anmelden und **exklusive Vorteile** genießen! **Trainingsbeginn bis spätestens 01.03.2020.** Weitere Rabattaktionen sind von dieser Aktion ausgenommen. Zusätzliche Infos auf unserer Website.

3 MONATE TRAINIEREN FÜR NUR 50,- EUR Anmeldegebühr geschenkt!

Holzweg 6 • 21244 Buchholz • 04181 - 89 42 • www.blau-weiss-buchholz.de

Unsere nächsten Sonderseiten

der neue RUF

„Fit, Gesund & Schön“

erscheinen am 1. Februar.

Viele nützliche Tipps und Trends für Ihr Wohlbefinden.

Sie möchten mit Ihrer Anzeige dabei sein? Dann kontaktieren Sie uns:

unter ☎ 040 70 10 17 15
j.kalkowski@neuerruf.de



WEITERE VARIO SPECIALS UNTER WWW.TREFFPUNKT-SCHIFF.DE/SPECIALS

MEDITERRANE HIGHLIGHTS

AIDAstella • 13.08. bis 23.08.2020 • inkl. Flug

FÜR SIE INKLUSIVE

- Flug ab/bis Hamburg inkl. Transfers zum/vom Schiff
- 10 Übernachtungen auf AIDAstella
- Vollpension mit ausgewählten Getränken
- Fitnessstudio mit über 30 Kursen pro Woche
- Musicals, Shows und Livemusik und TV-Shows
- Spaß und Abenteuer für Kids und Teens
- Großzügige Sonnendecks
- Trinkgelder an Bord
- Bordsprache Deutsch • und vieles mehr...



UNSERE SPEZIALPREISE*

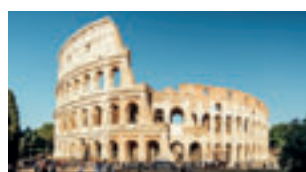
(pro Person in EUR)

13.08. bis 23.08.2020

Innenkabine	1.349 EUR
Meerblickkabine	1.649 EUR
Balkonkabine	1.949 EUR

3./4. Person i. d. Kabine

Kind (2-15 J.)	505 EUR
Jgdl. (16-24 J.)	700 EUR
Erw. (ab 25 J.)	950 EUR



☎ 0800 - 2 63 42 66
(gebührenfrei)

STICHWORT: 1549

Anmeldeschluss: 06.02.2020 *AIDA VARIO Preis p.P bei 2er Belegung, limitiertes Kontingent. Einzel- und Mehrbettbelegung auf Anfrage. Es gelten die Allgemeinen Reisebedingungen, Hinweise und Informationen des aktuellen AIDA Katalogs „März 2020 bis April 2021“. Mindestteilnehmerzahl: 20 Personen. Bei Kontaktaufnahme erhalten Sie weitere vorvertragliche Informationen und Details von unseren Reiseberatern. Druckfehler vorbehalten. **Vermittler:** AtourO GmbH, Martin-Luther-Straße 69, 71636 Ludwigsburg / **Veranstalter:** AIDA Cruises - German Branch of Costa Crociere S.p.A., Am Strande 3 d, 18055 Rostock.



GESICHTSRÖTUNGEN

» Diese Creme schafft es, meine Rötungen verschwinden zu lassen! «

Sabine F. litt jahrelang unter Hautrötungen im Gesicht. Ein unangenehmes Problem, das circa vier Millionen Frauen in Deutschland kennen. Doch mit einer Spezialcreme aus der Apotheke fand sie eine überzeugende Lösung.

„Ich habe schon viele Produkte ausprobiert“, erklärt Sabine F., die seit mehreren Jahren unter unschönen Rötungen im Gesicht leidet. Eigentlich ein kosmetisches Problem, doch für viele Betroffene sehr belastend. Ihr Wunsch: eine Creme, die abdeckt, aber auch auf Dauer etwas gegen die Hautrötungen tut. Eine Spezialcreme namens Deruba (Apotheke) verspricht Hilfe.

Spezialcreme mit 3-fach-Effekt

Das Besondere an Deruba: Gesichtsrötungen und kleine Äderchen werden sofort sichtbar kaschiert. Und nicht nur das: Die Spezialcreme

kann Rötungen auch längerfristig mildern und der Entstehung neuer Rötungen entgegenwirken – ein einzigartiger 3-fach-Effekt!

So funktioniert's genau
Deruba wird einfach auf die gerötete Haut aufgetragen. Dank der mikrokapselten Pigmente werden die Rötungen direkt beim ersten Hautkontakt kaschiert. Darüber hinaus reduziert die spezielle Formel mit dem Aktivstoff α -Bisabolol die Gesichtsrötungen längerfristig. Ihre Lichtschutzfilter

Kombination mit LSF 50+ macht die Spezialcreme noch effektiver: Sie blockt einen Großteil der UV-Strahlung und wirkt so der Entstehung neuer Rötungen entgegen. Sabine F. stellt fest: „Ich bin froh, dass diese Creme alle Anforderungen erfüllt – Rötungen abdecken, Sonnenschutz, angenehmes Hautgefühl.“



Sabines Fazit fällt rundum positiv aus: „Ich benutze die Deruba Creme nun seit einem halben Jahr und möchte sie nicht mehr missen!“

Für Ihren Apotheker:
Deruba
(PZN 11008068)

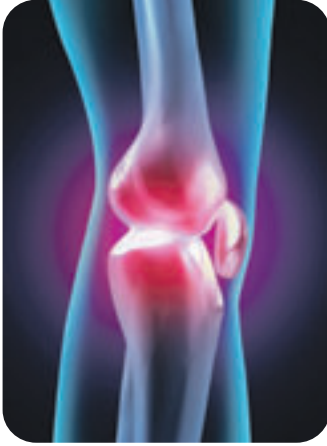


www.deruba.de

(Abbildungen Betroffenen nachempfunden, Name geändert)

Thema: Rheumatische Schmerzen

Gelenkschmerzen?



Neue Arzneitropfen wirken mit 2-fach-Komplex

Gelenkschmerzen jetzt mit einzigartigem Dual-Komplex bekämpfen: Die neuen Arzneitropfen Rubaxx Duo (Apotheke, rezeptfrei) bieten Betroffenen 2-fache Pflanzenkraft bei rheumatischen Schmerzen!

Mehr als die Hälfte aller Erwachsenen in Deutschland leidet an Gelenkschmerzen – und es werden immer mehr! Ganz vorne dabei: rheumatische Schmerzen aufgrund von Arthrose oder Arthritis. Forscher entwickelten jetzt ein neues Schmerzmittel, das Hilfe verspricht: Rubaxx Duo (Apo-

theke, rezeptfrei)! Der darin enthaltene Wirkstoff T. quercifolium wird v. a. wegen seiner schmerzlindernden Wirkung geschätzt. Der zweite Wirkstoff, Phytolacca americana, hat sich bei geschwollenen Gelenken und entzündungsbedingten Schmerzen als wirkungsvoll erwiesen. Gemeinsam bilden sie den einzigartigen 2-fach-Komplex von Rubaxx Duo zur Besserung rheumatischer Schmerzen.

Wirkungsvoll, aber sanft zum Körper

Mit seinen natürlichen Arzneistoffen ist Rubaxx Duo auch

zur Einnahme bei chronischen Schmerzen geeignet. Anders als bei herkömmlichen Schmerzmitteln sind weder schwere Nebenwirkungen wie Magenprobleme noch Wechselwirkungen mit anderen Arzneimitteln bekannt. Dank der bewährten Tropfenform können Anwender Rubaxx Duo je nach Stärke der Schmerzen individuell dosieren.



RUBAXX DUO. Wirkstoffe: Rhus toxicodendron Dil. D6, Phytolacca americana Dil. D4. Homöopathisches Arzneimittel zur Besserung rheumatischer Schmerzen. www.rubaxx.de • Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker. • PharmaSGP GmbH, 82166 Gräfelfing

Verstopfung? Träge Verdauung? Blähbauch?

Bringen Sie Ihre Verdauung wieder in Schwung

Verstopfung, träge Verdauung oder ein unangenehmer Blähbauch – diese Beschwerden sind weit verbreitet. Die gute Nachricht: Es gibt ein Medizinprodukt, das die Darmaktivität sanft und effektiv in Schwung bringt – und einen Blähbauch verschwinden lässt (Kijimea Regularis, Apotheke).

Stress, wenig Bewegung oder ballaststoffarme Ernährung führen häufig zu einer reduzierten Darmaktivität. Der Transport der Nahrung durch den Darm dauert deutlich länger, die Verdauung gerät ins Stocken – unregelmäßiger Stuhlgang oder sogar Verstopfung sind die Folge. Häufig tritt dazu noch ein unangenehmer Blähbauch auf. Betroffene fühlen sich oft unattraktiv, unwohl und dick. Das ist meist keine Einbildung: Denn durch den Blähbauch nimmt der Bauchumfang messbar zu. Ein Medizinprodukt namens Kijimea Regularis bringt den Darm wieder in Schwung und

lässt auch einen Blähbauch verschwinden.



Kijimea Regularis hilft bei Verstopfung, träger Verdauung und einem Blähbauch – einfach einrühren und trinken

Die Verdauung auf clevere Weise aktivieren

Die in Kijimea Regularis enthaltenen natürlichen Faserquellen im Darm auf und dehnen die Darmmuskulatur

sanft. Sie erhält dadurch den Impuls, sich wieder zu bewegen. Die Verdauung wird auf natürliche

Weise aktiviert und die Verstopfung löst sich – planbar und zuverlässig. Zusätzlich reduziert Kijimea Regularis aktiv

die Gase im Darm. Somit verschwindet auch der Blähbauch. Der Bauch fühlt sich endlich wieder angenehm flach und leicht an.

Ganz einfach zum neuen Darmgefühl

Die Anwendung von Kijimea Regularis im Alltag ist kinderleicht. Nach Bedarf zwei- bis dreimal täglich je einen Löffel des einzigartigen Granulats in ein Glas Wasser einrühren und trinken. Kijimea Regularis wirkt rein physikalisch: Der Darm wird von innen heraus, wie durch ein sanftes Training, zur Bewegung animiert. Selbst bei langfristiger Einnahme führt Kijimea Regularis zu keinem Gewöhnungseffekt. Neben- und Wechselwirkungen sind nicht bekannt. Kijimea Regularis ist rezeptfrei in der Apotheke erhältlich.

Kijimea Regularis auf einen Blick:



- Der Darm kommt auf natürliche Weise wieder in Schwung.
- Die Verstopfung wird sanft und effektiv gelöst.
- Der Blähbauch verschwindet.



Für Ihren Apotheker:
Kijimea Regularis
(PZN 13880244)

Abbildungen Betroffenen nachempfunden • www.kijimea-regularis.de

Towers-Schlusspsurt in Oldenburg war nicht genug – Radosavljevic überzeugte

Gute Leistungen der Towers nicht belohnt

■ (pm) **Wilhelmsburg.** In einem Duell, das beinahe auf Augenhöhe geführt wurde, unterlagen die Basketballer aus Wilhelmsburg den EWE Baskets Oldenburg in Oldenburg mit 79:91 (55:68, 40:49, 20:23). Nicht weniger als 20 Ballverluste besiegelten das Schicksal des Dritttletzen.

Nach überstandener Knieprellung war Playmaker Jorge Gutierrez zurück in der Start-Lineup, begleitet von Heiko Schaffartzik, Beau Beech, Michael Carrera und Prince Ibeh. Wie so häufig in dieser Saison fanden sich die Hamburger unmittelbar in einem Loch wieder. Bereits nach etwas mehr als einer Minute stand es 0:7. Gutierrez beendete die Ladehemmung durch drei Freiwürfe. Doch es blieb dabei, dass die EWE Baskets zu einfach an ihre Zähler gelangten, was Cheftrainer Mike Taylor zu einer frühen Auszeit veranlasste (3. Mi-

nute). Was folgte, waren punktuell gelungene Aktionen, die die Towers auf 12:18 heranbrachten (6.). Die passfreudige Offensive der Gastgeber erlähmte tatsächlich etwas. Dazu erzielte der Neuzugang Bogdan Radosavljevic an der Freiwurflinie seinen Debüt-Punkt, und Carrera verkürzte per Dunk auf 18:23 (9.). Trotzdem: Nach zehn Minuten stand ein knapper 20:23-Rückstand auf der Anzeigetafel.

Schaffartzik besorgte per Dreier das 23:25 (11.), und Radosavljevic überzeugte bei seiner Premiere als offensiver Gefahrenherd, aber das dritte Foul gegen Carrera brachte die Gäste wieder in Bedrängnis. Unnötige Ballverluste waren einer der Gründe dafür, dass zur Pause der Favorit wieder mit 49:40 führte.

Auch nach dem Seitenwechsel glich die Partie den vorhergegangenen 20 Minuten. Die Wilhelmsburger angelten sich die Abpraller, mach-

ten aber nichts aus diesen zusätzlichen Chancen, da sie sich viermal so viele Ballverluste leisteten wie der Eurocup-Teilnehmer, der dadurch bei der nächsten Taylor-Auszeit schon zehn Würfe mehr abgefeuert hatte. Zu allem Überfluss trat der Oldenburger Mahalbasic nun auch als Scorer in Erscheinung. Doch die umformierte Towers-Mannschaft gab sich nicht vorzeitig geschlagen. Oldenburg schien jedoch stets den passenden Konter parat zu haben und setzte sich auf 68:55 ab.

Doch „Boggy“ hatte keinen Bock auf eine Niederlage in seinem ersten Spiel. Per Poster-Dunk zum 60:68 (32.) ließ er die gut 150 mitgereisten Towers-Fans jubeln. Yanna Franke brachte die nun intensiv verteidigenden Hansestädter gar auf 65:70 (33.) heran. Lag ein weiterer Auswärtserfolg, der wie schon in Braunschweig und

Bonn im Schlussviertel eingetütet wurde, in der Luft? Ja, er lag es und war greifbar. Nach vier erfolgreichen Schaffartzik-Freiwürfen und folgender EWE-Timeout wurden die Hamburger Akteure per stehender Ovation von ihrer Bank empfangen. Das hatte berauschende Wirkung: Radosavljevic, kaum zu stoppen, netzte zur 71:70-Führung ein (35.). Ein Zwischenspur der Heimmannschaft war für die Huntestädter ausreichend, den Rest regelten ihre exzellenten Einzelspieler.

„Dennoch bin ich wirklich stolz auf den Kampfgeist meiner Mannschaft. Das war ein Beispiel für unseren Fortschritt. Boggy hat ein tolles Debüt gegeben, er gibt uns eine zusätzliche Dimension“, lobte Taylor. Nach zweiwöchiger Spielpause sind die Towers am Sonntag, 19. Januar, zurück. Dann gastieren sie um 15 Uhr bei den überraschend starken HAKRO Merlins Crailsheim.

35. Willi Uder-Gedächtnisturnier

Attraktive Spiele in der Kersche

■ (pm) **Harburg.** In diesem Jahr wird zum 35. Mal das Willi Uder-Gedächtnisturnier um den gleichnamigen Hallen-Cup ausgetragen. Die Spiele werden am 11. und 12. bzw. 25. Januar in der Sporthalle Kerschensteinerstraße bestritten. Den Anfang machen am Sonnabend die 2. Herrenteams, die in zwei Gruppen antreten. Ihr Endspiel wird um 13.10 Uhr angepfiffen. Anschließend folgen die Senioren-Mannschaften. Ihr Enspiel ist für 17.35 Uhr angesetzt.

Bereits ab 9 Uhr sind am Sonntag die 1. Herren in der Halle. Gemeldet haben Dersimspor, FTSV Altenwerder, TSV Neuland, Grün-Weiß Harburg, TuS Finkenwerder, SV Wilhelmsburg und Moorburger TSV (Gruppe 1) sowie HTB, FC Süderelbe, FSVR, Bostelbeker SV, HSC, Viktoria Harburg und Harburger Türk-Spor (Gruppe 2). Nach Vorrundenspielen, Halbfinale und Kleinem Finale ist das Endspiel für 19.35 Uhr vorgesehen.

Zwei Wochen später, am 25. Januar, ermitteln die Super-Senioren ab 9 Uhr ihren Sieger, die Alten Herren folgen ab 14 Uhr. In beiden Wettbewerben werden die Sie-



Günter Falk, seit Jahr und Tag einer der Mitveranstalter Foto: pm

ger im Spielmodus „Jeder gegen jeden“ ermittelt. Die beliebten Einlagenspiele der Jugendlichen aus den Schulen Elfenwiese und Nymphenweg werden auch in diesem Jahr nicht fehlen. Die Einnahmen aus dem Turnier sind immer zugunsten der Behinderten-Einrichtungen an der Elfenwiese. Nach dem Turnier aus dem vergangenen Jahr konnten 211.931 Euro überwiesen werden.

Start mit Minimeisterschaft in das Tischtennis-Jahr

Ortsentscheid in Fleestedt am 18. Januar

■ (pm) **Fleestedt.** Die Minimeisterschaften sind für den Tischtennisport traditionell der Einstieg in das neue Tischtennis-Jahr. Hier kann man ausprobieren, ob man Spaß am Spiel mit den kleinen weißen Bällen hat. Mitmachen dürfen alle Mädchen und Jungs der Jahrgänge 2007 und jünger, die bisher noch an keinen TT-Punktspielen für Vereine teilgenommen haben.

Der Ortsentscheid in Fleestedt findet am Samstag, 18. Januar, ab 14 Uhr in der Schulsporthalle am Osterkamp statt. Gespielt wird

in drei Altersklassen, die jeweiligen Gewinner dürfen dann am 22. März in Jesteburg am Kreisentscheid teilnehmen.

In Fleestedt wird der Ortsentscheid von Susanne Frobel-Werner organisiert, die die Tischtennis-Abteilung des TuS Fleestedt leitet. Unterstützt wird sie dabei von der Trainer-Crew des TuS.

Wer mitmachen möchte, der kann sich ab sofort per E-Mail an werner.frobel@t-online.de anmelden. Wer Fragen hat, kann sich auch an Susanne Frobel-Werner wenden.



Begeisterte Teilnehmer beim Ortsentscheid 2019 der TT-Minimeisterschaften Foto: TuS Fleestedt

SVG Lüneburg ab 1. Februar regelmäßig in CU-Arena

Wieder Spitzen-Volleyball in Hamburg

■ (pm) **Neugraben.** Bundesliga-Volleyball in der Elbmetropole – dieses Highlight ist selten geworden, seit die Damen von VT Aurubis Hamburg nach der Saison 2015/16 die Lizenz zurückgaben. Im März 2017 schlugen dann erstmals die Männer der SVG Lüneburg zu den Playoffs in der CU-Arena in Neugraben auf. Seit diesem Viertelfinale mit einem 3:0 gegen Düren hat Norddeutschlands Volleyball-Aushängeschild in Playoff- oder Pokal-Spielen regelmäßig auch viele Hamburger Zuschauer begeistert. Nachhaltig in Erinnerung sind die Auftritte in der vergangenen Saison: das Pokal-Halbfinale gegen Berlin, das die „LüneHünen“ gegen Meister Berlin nach einem 0:2-Satzrückstand noch 3:2 gewannen sowie zwei Playoff-Viertelfinals gegen Frankfurt (3:1

und 3:2) und das Playoff-Halbfinale gegen Friedrichshafen (1:3) im März/April 2019.

In der laufenden Saison ist die Mannschaft von Chefcoach Stefan Hübner, die erneut in der oberen Tabellenhälfte mitmischte, schon früher, schon in der Bundesliga-Hauptrunde, in Hamburg zu sehen. Ab 1. Februar finden noch vier Heimspiele der SVG in der CU-Arena statt.

Tickets für die betreffenden Spiele gegen Herrsching (1. Februar), Berlin (8. Februar), Düren (29. Februar) und Haching (21. März) sind im Vorverkauf außer online bei Ticketmaster auch in Hamburg selbst erhältlich: im FitHus im BGZ Süderelbe, Am Johannisland 2, Neugraben und beim Harburger Turnerbund, Vahrenwinkelweg 28, Harburg.



Spannende Spiele gab es 2019 in der Kersche

Foto: pm



Fördertraining in Neugraben

HSV: Kicken im Zeichen der Raute

■ (pm) **Neugraben.** Nicht nur bei den HSV-Profis rollt ab dem 30. Januar mit dem Heimspiel gegen den 1. FC Nürnberg im Rahmen des 19. Spieltags der 2. Bundesliga wieder der Ball. Auch das Fördertraining des HSV für fußballbegeisterte Kids geht Ende Januar in die nächste Runde. Und dabei macht die HSV-Fußballschule direkt vor unserer Haustür in Neugraben Halt.

Das Fördertraining ist vor allem für ambitionierte Spielerinnen und Spieler zwischen sechs und zwölf Jahren geeignet, die sich zusätzlich zum Vereinstraining fußballerisch weiterentwickeln möchten. Es sind nur noch wenige Restplätze für das Training in Neugraben verfügbar. Schnell sein lohnt sich also. Alle Infos und das Anmeldeformular gibt es unter hsv-fussballschule.de.

10 NÄCHTE SCHON AB 899 EUR* P.P.

NORWEGENS KÜSTE MIT FJORDEN
AIDAUna • 23.05. bis 02.06.2020

UNSERE SPEZIAL-PREISE*
(Pro Person in EUR)

23.05. bis 02.06.2020

Innenkabine	899 EUR
Meerblickkabine	1.249 EUR
Balkonkabine	1.549 EUR

3./4. Person i. d. Kabine

Kind (2-15 J.)	GRATIS
Jgdl. (16-24 J.)	100 EUR
Erw. (ab 25 J.)	150 EUR

Weitere AIDA VARIO SPECIALS:
www.treffpunkt-schiff.de/specials

BERATUNG & BUCHUNG
0800 - 2 63 42 66
(gebührenfrei)
STICHWORT: 1549

UNSERE LEISTUNGEN

- 10 Übernachtungen auf AIDAUna ODER 7 Übernachtungen auf AIDAdiva
- Kulinarisches Verwöhnprogramm mit Vollpension und ausgewählten Getränken
- Baden, Sonnen und Relaxen auf großzügigen Außendecks
- Entertainment mit Musicals, Tanz, Akrobatik, Comedy, Livemusik und TV-Shows
- Fitness an modernsten Geräten, über 30 Kurse pro Woche, Sportaussenbereich
- Spaß und Abenteuer für Kids und Teens in allen Altersgruppen
- Bordsprache Deutsch, erstklassiger Service und Trinkgelder

SOMMERFERIEN-TERMIN!

SKANDINAVISCHES STÄDTE
AIDAdiva • 18.07.2020 • 01.08.2020

UNSERE SPEZIAL-PREISE*
(Pro Person in EUR)

18.07. bis 25.07.2020 und 01.08. bis 08.08.2020*

Innenkabine	879 EUR
Meerblickkabine	1.029 EUR
Balkonkabine	1.229 EUR

3./4. Person i. d. Kabine

Kind (2-15 J.)	200 EUR
Jgdl. (16-24 J.)	350 EUR
Erw. (ab 25 J.)	500 EUR

*AIDA VARIO Preis p.P. bei 2er Belegung, limitiertes Kontingent. Einzel- und Mehrbettbelegung auf Anfrage. Es gelten die Allgemeinen Reisebedingungen, Hinweise und Informationen des aktuellen AIDA Katalogs „März 2020 bis April 2021“. Bei Kontaktaufnahme erhalten Sie weitere vorvertragliche Informationen und Details von unseren Reiseberatern. Druckfehler vorbehalten. Mindestteilnehmerzahl: 20 Personen. **ANMELDESCHLUSS: 06.02.2020**
Vermittler: Treffpunkt Schiff/AItoUR GmbH, Martin-Luther-Straße 69, 71636 Ludwigsburg / Veranstalter: AIDA Cruises - German Branch of Costa Crociere S.p.A., Am Strande 3 d, 18055 Rostock.

Hochzeit

Wir trauen uns!

Ein Muss für Brautpaare

Hochzeitstage in der Halle B7 der Hamburger Messe

■ (ein) Hamburg. Dieses Hochzeits-event dürfen Brautpaare nicht verpassen! Mit Deutschlands schönsten Hochzeitsmessen wird Heiraten in Hamburg von den Hochzeitseinladungen bis zur Hochzeitsnacht mühelos und unkompliziert. Deshalb: Holt euch Tipps für eure Traumhochzeit von den besten Hochzeitsdienstleistern der Region. Die Experten für Hochzeitsdekoration und Floristik, Hochzeitstorten und Locations, Hochzeitsmusik und Brautanzug beraten euch gerne. Entdeckt das perfekte Brautkleid samt Accessoires wie Schleier und Strumpfbänder sowie den passenden Anzug für den Bräutigam und kauft direkt auf den Hochzeitstagen, was euch

für euren Hochzeitstag gefällt zu exklusiven Messepreisen. Besucht vom 18. bis 19. Januar 2020 die Hochzeitstage in der Halle B7 der Hamburger Messe, und taucht in die wunderbare Hochzeitswelt ein. So genießt ihr die Zeit zwischen Verlobung und den Flitterwochen ohne Planungsstress.

Öffnungszeiten: Samstag, 18. Januar bis Sonntag, 19. Januar 2020, jeweils von 11 bis 18 Uhr

Tickets für die Hochzeitsmesse in Hamburg können sowohl online als auch vor Ort erworben werden: Samstag oder Sonntag 15 Euro pro Person (= Tagesticket), Samstag und Sonntag

20 Euro pro Person (= Wochenendticket). Kinder bis 12 Jahre erhalten freien Eintritt! Keine Ermäßigungen möglich! Hunde sind nicht erlaubt.

Bezahlung vor Ort auch mit EC-Cash möglich!

Euch fehlt noch das passende Geschenk für eure Liebsten? Kauft die Tickets

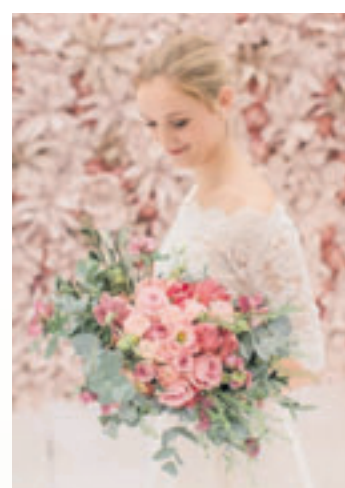
bequem online und verschenkt den Eintritt für die Hochzeitsmesse als e-Ticket oder Print-Ticket. Für Besucher der Hochzeitstage Hamburg stehen rund um das Messegelände kostenpflichtige Parkplätze zur Verfügung. Parkhaus Lagerstraße, Eingang Karolinenstraße. Messegelände Hamburg, Halle B7.

Die Hochzeitsmessen in Hamburg bieten euch auch in diesem Jahr etwas ganz Besonderes: das Hochzeitstage Gewinnspiel. Eine Woche Honeymoon auf Mauritius sponsored by Constance Prince Maurice. Mit der Eintrittskarte erhaltet ihr eine Gewinnspiel-Postkarte. Werft diese beim Verlassen der Hochzeitstage ausgefüllt in die Gewinnspielbox am Ausgang. Jeder Teilnehmer hat die Chance auf einen Gewinn. Ihr könnt eure Gewinnspielkarte auch bis zum 31. Januar (Datum des Poststempels) per Post an folgende Adresse senden: AVR Messe- und Veranstaltung GmbH, Arabellastraße 17, 81925 München.



Was trägt sie, was trägt er zur Hochzeit? Antworten gibt es auf der Messe.

Für die Hochzeitsmesse verlost der Neue RUF 3 x 2 Eintrittskarten. An der Verlosung nimmt teil, wer bis Mittwoch, 15. Januar eine E-Mail mit dem Betreff „Hochzeit“ an verlosung@neueruf.de schickt. Der Rechtsweg ist wie immer ausgeschlossen.



Die Braut freut sich ...



Keine Hochzeitsmesse ohne Modenschau

Fotos: Diana Frohmüller, Dimitri Fröse, Frank Föhlinger



Juwelier
der TRAUUNG
juwelier

S V P K E

Große Bäckerstraße 1 · 21335 Lüneburg
www.suepke.de · 0 41 31 / 317 13

HOCHZEITS-CRASHKURSE

- Tänze: Discofox, Langsamer Walzer, Wiener Walzer
- Preis: 150,- € pro Paar
- Kursdauer: 3 x 90 Min.
- Freitags 20:45 Uhr

Jetzt anmelden!

06.03.2020	17.04.2020	15.05.2020	05.06.2020
13.03.2020	24.04.2020	22.05.2020	12.06.2020
27.03.2020	08.05.2020	29.05.2020	19.06.2020

ADIV Tanzschule
Fun & Dance

Cuxhavener Straße 344
21149 Hamburg
Tel: 040 70121217
www.fun-and-dance.de

Alles um den schönsten Tag im Leben

13. Hochzeitsmesse im STADEUM am 9. Februar

■ (mk) Stade. Am Sonntag, 9. Februar, dreht sich im Stadeum in der Schiffertorsstraße 6 in Stade von 10 bis 17 Uhr wieder alles um den schönsten Tag im Leben. Nach den großen Erfolgen der bisherigen Hochzeitsmessen mit jeweils rund 2.500 Besuchern und vielen attraktiven Ausstellern geht das Stadeum nun in die 13. Runde der beliebten Veranstaltung. Der Eintritt kostet 2 Euro, Kinder bis 14 Jahre zahlen keinen Eintritt. Gut 50 Aussteller informieren über ihre Angebote rund ums

Heiraten, darunter Brautmodengeschäfte, Juweliers, Fotografen, Konditoreien, Tanzschulen, Frisöre, Blumenläden, Restaurants, Reisebüros, Make-up-Spezialisten und andere. Und auch an die Herren ist gedacht: Während die Damen auf der Suche nach dem perfekten Brautkleid sind, können die angehenden Bräutigame sich in der Herren-Lounge von Böttger Mode beraten lassen oder bei einem Kaffee entspannen.

Doch damit nicht genug, denn die Hochzeitsmesse wird durch weitere Highlights und ein interessan-

tes Rahmenprogramm abgerundet. Mehrmals täglich können sich die Besucher von einem abwechslungsreichen Showprogramm inspirieren lassen, das in diesem Jahr noch umfangreicher ist als in den Vorjahren. Dabei sorgen die Tanzschule Hillmann, die TFG Stade, die Tanzsportschule Dance and Roses sowie „Die Gesangsfee“ Charlotte Cavelle für Unterhaltung. Als weitere Höhepunkte gibt es die Modenschau der Firma Boss Wedding

Store aus Harfeld sowie von Coco Couture by Mitra Eisenhardt, bei denen die aktuellen Kreationen den Herzen der zukünftigen Bräute und Bräutigame höher schlagen lassen. Zusätzlich präsentiert das Haircafé Pera die perfekte Frisur. Außerdem darf sich das Publikum wieder auf die beliebte Hochzeitstombola mit vielen traumhaften Preisen freuen. Weitere Informationen unter www.stadeum.de oder unter Telefon 04141 409115.



Am Sonntag, 9. Februar, dreht sich im Stadeum in der Schiffertorsstraße 6 in Stade von 10 bis 17 Uhr wieder alles um den schönsten Tag im Leben
Foto: Martin Elsen

Fahrgastschiff Lüneburger Heide

Trauort und Location zugleich

■ (pm) Lauenburg/Scharnebeck. Nehmen Sie den Spruch wortwörtlich und laufen Sie an Bord der Lüneburger Heide in den „Hafen der Ehe“ ein. In Zusammenarbeit mit den Standesämtern Lauenburg und Scharnebeck sind auch rechtskräftige Trauungen an Bord möglich. Als Brautpaar legen Sie fest, wo und wann die Fahrt starten soll, wobei jeder Anleger zwischen

Hamburg und Hitzacker möglich ist, und welche Strecke Sie in Ihren neuen Lebensabschnitt führen soll. Für alles weitere sorgt auf Wunsch das Team um Jürgen Wilcke in Zusammenarbeit mit langjährigen Partnern für Deko, Musik und gastronomische Versorgung. Gönnen Sie sich das Besondere für den Start in Ihr neues Leben zu zweit.

Das schwimmende Lokal

- für besondere Anlässe wie Hochzeiten, Familienfeiern oder Betriebsausflüge
- Trauungen an Bord möglich
- Zusammenarbeit mit externen Catering-Services

Personenschiffahrt Jürgen Wilcke
Fahrgastschiff „LÜNEBURGER HEIDE“
Buchenweg 14, 21380 Artlenburg
Termine und Strecken nach Absprache

Tel. 041 39 / 6285
Fax 041 39 / 695029
www.personenschiffahrt-wilcke.de
info@personenschiffahrt-wilcke.de

Hochzeitsmesse

Mehr als 30 Aussteller zeigen alles „Rund um das Thema Heiraten und Feiern“

18. und 19.01. 2020
11.00 bis 17.00 Uhr

BEK Lüneburg

Modenschauen
13.00 & 15.00 Uhr

www.hochzeit-in-lueneburg.de

20% Jubiläums-Bonus

LANG

Ilmenaustr. 9 · 21335 Lüneburg
Tel.: 04131-220046
www.brautmoden-lang.de

Öffnungszeiten:
Mo.-Fr. 10.00 - 18.00 Uhr,
Sa. 10.00 - 16.00 Uhr

ANKER
Busreisen

Außergewöhnliches Hochzeitsfahrzeug gesucht? Buchen Sie unseren Oldtimerbus!

Tel. (0 41 31) 380 444
www.anker-busreisen.de

Heiraten
im Freilichtmuseum am Kiekeberg!

Der besondere Rahmen für den perfekten Tag. Lassen Sie sich am Kiekeberg standesamtlich trauen und erleben Sie anschließend eine unvergessliche Hochzeitsfeier!

Sprechen Sie uns gern an!
Ulrike Beckmann
Tel. (040) 79 01 76-77
vermietung@kiekeberg-museum.de

www.kiekeberg-museum.de

Freilichtmuseum am Kiekeberg
Tel. (0 40) 79 01 76-0
Museumsbauernhof Wennerstorf
Tel. (0 41 65) 21 13 49

Mühlenmuseum Moisburg
Tel. (0 40) 79 01 76-0
Feuerwehrmuseum Marxen
Tel. (0 41 85) 44 50

Tarja: Es entsteht Magie

Raw Tour 2020: Konzert im April in der Markthalle

■ (pm) Hamburg. Tarja veröffentlichte am 30. August 2019 ihr fünftes Studioalbum und im April 2020 präsentiert die finnische Sängerin ihre neuen Songs dann endlich auch auf Tour in Europa – wobei sie natürlich auch eine Schatztruhe voller Klassiker im Gepäck haben wird! Tarja Turunen ist eine Ausnahme-künstlerin. Als erste Frontfrau der finnischen Chartstürmer-Band „Nightwish“ hat sie das Regelbuch des Heavy Metal umgeschrieben. Die innovative Kombination aus ihrem klassisch geschulten Sopran mit sinfonischem Metal hat nicht nur ein neues Genre kreiert, sondern bis dato unzählige Nachahmer gefunden und tausende junger Mädchen dazu inspiriert, Gesangsunterricht zu nehmen und den Frauen im Heavy Metal eine spezifisch weibliche Stimme zu geben. Nach der Ankündigung ihrer Solokarriere und der folgenden Trennung von der Band im Jahr 2005 veröffentlichte Tarja zwei Jahre später ihr erstes eigenes Album im Bereich Rock und Metal unter dem Titel „My Winter Storm“ (2007). Drei Jahre nach ihrem letzten Album „The Shadow Self“ (2016) bringt „In The Raw“ den ebenso markanten wie wundervollen Sopran von Tarja erneut großartig zur Geltung. „Ich bin sehr glücklich und auch schon ganz aufgeregt über meine kommende Tour in Deutschland, Österreich, der Schweiz und den Niederlanden“, sagt die finnische Sopranistin. „Natürlich werde ich mein neues Album „In The Raw“ vorstellen. Ich verspreche euch, diese Tour wird fantastisch! Ich kann es kaum erwarten, wieder mit meinen Fans und Freuden zu rocken! Ich danke euch allen, dass ihr es

möglich macht und wir sehen uns hoffentlich bald bei einem meiner Konzerte!“ Am Mittwoch, 15. April auch in Hamburg in der „Markthalle“. Karten im Vorverkauf gibt es unter www.metaltix.com/tarja-tickets-5348.html. Darüber hinaus verlost der Neue RUF 2 x 2 Tickets für das Hamburg-Konzert sowie zwei CDs. An der Verlosung nimmt teil, wer bis Mittwoch, 15. Januar eine E-Mail mit dem Betreff „Tarja“ an verlosung@neueruf.de schickt. Der Rechtsweg ist wie immer ausgeschlossen. Nicht zuletzt hat Tarja dem Neuen RUF ein Interview gewährt.

Was denkst du, was der Hauptunterschied zwischen deinem letzten Album „The Shadow Self“ und dem neuen Album „In The Raw“ ist?

TT: Das „In The Raw“-Album ist das

persönlichste Album von mir in meiner Karriere. Also hört und findet man mich auf diesem Album zerbrechlicher und und verletzlicher. Es ist auch im Sound rauer und härter, weil ich während des Mischprozesses sehr hart daran gearbeitet habe, den Sound so hinzubekommen, wie ich es vom Beginn der Arbeit an den ersten Demos für dieses Album haben wollte.

Was ist dein Lieblingstitel auf „In The Raw“?

TT: Ich kann eigentlich keinen Favoriten nennen, da es für alle Lieder einen Grund gibt, auf dem Album zu erscheinen und sie meine Kreationen sind. Ich arbeite immer für das komplette Album-Gesamtkonzept, sodass für mich das Album den Hörer bereits beim ersten Lied mit auf eine Reise nimmt. Wie immer sind auf dem Album sehr verschiedene

VERLOSUNG!



Der Gedanke der Rohheit spiegelt sich in der Musik auf dem neuen Album wider, welches eine perfekte Kombination aus anspruchsvoller und raffinierter Orchestrierung, Chören und der klassisch ausgebildeten Stimme von Tarja mit einem rohen, dunklen, schweren, musikalischen Kern darstellt.

Fotos: copyright: Sub SoundS

Arten von Liedern, da ich einen vielfältigen Stil habe und das auch behalten möchte.

Was war die Idee dahinter, mit den drei Gast-Sängern Björn „Speed“ Strid, Christina Scabbia und Tommy Karevik am Album zu arbeiten?

TT: Tatsächlich bemerkte ich witzigerweise, als ich mit dem Schreiben der Lieder für dieses Album fertig war, dass es darauf gar keine Duette geben würde, obwohl ich gerne Kooperationen eingehe. Die Lieder, die auf „In the Raw“ letztlich Duette geworden sind, wurden nicht als Duette geschrieben. Sie fühlten sich einfach so an, als die Produktion des Albums begann. Ich hatte alle drei talentierten Sänger bewundert, es ist also eine Ehre, dass sie alle zugestimmt haben, mit mir an meinen Liedern zu arbeiten. Ich habe jeden einzelnen von ihnen persönlich kontaktiert. Wenn man mit Sängern auf einem so emotionalen Level, wie es meine Lieder erfordern, zusammenarbeitet, entsteht Magie.

Auf deinem Album thematisierst du häufig düstere Themen (zum Beispiel „Teams in the Rain“ auf „In The Raw“) aber es gibt auch hellere Momente wie das hoffnungsvolle

„No Bitter End“ von „The Shadow Self“. Was ist die Idee dahinter, über hellere und tristere Themen zu sprechen?

TT: Wie es kein Licht ohne Dunkelheit oder andersherum gibt, mag ich es, immer mit Kontrasten zu spielen. Auch möchte ich meine Hörer üblicherweise an die Zeit, die wir hier haben, erinnern und sie ermutigen, zu kämpfen und ihre Träume zu leben.

Dein neues Album wird mit der Beschreibung beworben, dich „nackt, verletzlich und aggressiv“ zu zeigen. Hat es schon immer den Plan gegeben, ein Album zu produzieren, das in diese Richtung geht?

TT: Es ist einfach passiert. Als ich anfang, die Lieder zu komponieren, fühlte ich, dass dieses das für mich persönlichste Album werden würde. Ich habe auch gespürt, dass ich wollte, dass die Band meine große Stimme diesmal richtig unterstützt. Also arbeitete ich während des Mischprozesses viel am Sound, um ihn härter und rauer hinzubekommen. Jedes Album reflektiert in gewisser Weise den Moment, in dem ich in meinem persönlichen Leben gerade bin. Diesmal sollte es so sein,

wie es dieses Album zeigt.

Wie erlebst du die Entwicklung deiner Musik von „My Winter Storm“ bis hin zu „In the Raw“?

TT: Es ist eine unglaubliche Reise, um ehrlich zu sein. Ich hatte großes Glück, während all dieser tollen Jahre tolle Musiker und ein tolles Team um mich zu haben, um ein Leben als Künstlerin zu führen. Ich bin gewachsen, habe sehr viel gelernt. Am Anfang meiner Solo-Karriere hatte ich meine Flügel gesucht und nach einiger Zeit fand ich sie schließlich. Jetzt, nachdem ich viele Jahre frei gearbeitet habe, war ich in der Lage, eine schöne Balance zwischen meinen Aktivitäten in Rock und klassischer Musik zu schaffen. Das ist eine Harmonie, mit der ich weiter fortschreiten möchte, weil dies dafür sorgt, dass ich mich komplett fühle.

Was können deine Fans von der „Raw“-Tour erwarten, zum Unterschied von der „Shadow Self“ oder der „A Nordic Symphony“-Tour?

TT: Auf der Tour mit dem neuen Album kann man erwarten, dass ich natürlich Lieder von der neuen Veröffentlichung promote, aber natürlich auch andere Lieder aus meiner Karriere. Die Band ist mehr oder weniger die gleiche wie vorher, obwohl Sie auf Doug Wimbish am Bass treffen werden, der bereits zum Beginn meiner Solokarriere da war und jetzt zurückgekommen ist, um mit mir wieder viel Vergnügen zu haben.

Wirst du auch weiterhin Nightwish-Songs live singen?

TT: Du hast vielleicht bemerkt, dass meine Konzerte auf meiner eigenen Musik basieren, aber manchmal spiele ich auch Lieder von der Band nur so zum Spaß.

(Die Fragen stellte Peter Müntz)



Tarja: Das Cover der neuen CD „In The Raw“ (earMUSIC / EDEL)

Kompetent: Fachleute in der Nachbarschaft

Dachdecker

Laffontien & Sohn
Dach & Fassade & Keller

- Bedachung aller Art
- Schieferarbeiten
- Schornsteinsanierung
- Dachrinnenreinigung
- Fassadensanierung
- Sturmschäden

Kostenlose Beratung vor Ort 24/h Notdienst

Tel. 040 / 822 17 89 34
und 0162 / 479 19 07

www.laffontien-bau.de
info@laffontien-bau.de

Ihr Dachdecker am Ort

sämtliche Dachdecker- und Bauklempnerarbeiten sowie Fassaden- und Flachdach führt fachgerecht aus

Wir kommen auch bei kleinen Schäden

Thomas Listing

Dachdeckermeister

Rosenweide 6K, 21435 Stelle

Tel.: 0 41 74 / 65 00 35, Fax: 0 41 74 / 65 00 36

Termine frei!
Schlichting
Bedachung u. Dachsanierung

- Dachrinnen-Reinigung
- Fassaden-Reinigung (Malerarbeiten)
- Dachreinigung und Imprägnierung
- Schornsteinverkleidung

Telefon: 040/333 73 630

20459 Hamburg

Elektrotechnik

WÜNSCH DIR WAS, WIR MACHEN DAS!

HENNING
ELEKTROTECHNIK

Winsener Stieg 15 · 21079 Hamburg · 040 769 17 80
www.henning-elektrotechnik.eu

Anzeigenberatung

(040) 70 10 17-0

Elektro-Installation

KERSTAN ELEKTROTECHNIK
MEISTERBETRIEB
ELEKTRO
• Beratung • Planung • Installation
• Erweiterung • Prüfung • Reparatur
Thomas Kerstan, Scharlbarg 25, 21149 Hamburg
Tel.: 040 368 411 41 | www.kerstan-elektrotechnik.de

Fliesenarbeiten

Lars Geffke
Umbau - Neubau - Sanierung
Fliesenleger
www.fliesen-geffke.de
info@fliesen-geffke.de
Telefon: 040-325 19 555 Fax: 040-325 19 935

Garten- und Landschaftsbau

Terrassen- und Wegebau
zum günstigen Festpreis

Fa. H. Schleiwies Gartenbau • Tel. 0171/265 17 06

Andreas Schmidke
Garten- und Landschaftsbau

- Rollrasen verlegen
- Gartenpflege • Pflasterarbeiten
- Heckenschnitt • Zäune aufstellen

Tel. 040/796 37 44

Gas- und Brennwertechnik

BURGER Sanitärtechnik
Bauklempnerei

- Sanitärtechnik • Heizungstechnik • Klempner
- TV-Kanaluntersuchung • Ingenieurbüro

Vogelhüttendeich 20 • 21107 Hamburg
Tel. 040/75 60 48-0 • www.ernstburger.de

Gas- und Brennwertechnik

Notdienst 24 h • Tel. 76 61 38-0
www.lengemann-eggers.de
HEIZUNGS- SANITÄR-
KLIMA & SOLARTECHNIK
LENGEMANN & EGGERS
Neuländer Kamp 2a • 21079 HH-Harburg

RÜCKERT
Heizungstechnik und Sanitär
ARNOLD RÜCKERT
HEIZUNGSTECHNIK & SANITÄR
NOTDIENST
040 7511570

SCHWARZ & GRANTZ
HAMBURG
Heizung Sanitär Raumluft Kälte
24 Service
- NOTDIENST rund um die Uhr -
Nartenstraße 19 • 21079 Hamburg
Tel. (040) 30 09 07-6 • Fax (040) 30 09 07 75
www.schwarz-grantz.de

Gas • Heizung • Sanitär

LÜHRS & co
SANITÄR, BÄDER, HEIZUNG
Badausstellung
www.luehrs-kleinbad.de
Beckedorfer Bogen 2 ■ 21218 Seevetal ■ Telefon: 040/77 37 39

Glaserei

DIE GLASEREI IM NORDEN
24h-NOTDIENST
für den Großraum Hamburg
REPARATURGLASEREI
24 STD. NOTDIENST
FENSTERBAU
GLASHADEL
GLASSCHLEIFEREI
BAUEN • WOHNEN MIT GLAS
www.rolfundweber.de
Telefon 040.742 7000

Hausgeräte-Kundendienst

Kaplun & Kluge
Elektro-Installationen
040 - 77 03 37

Maler- und Tapezierarbeiten

MALERMEISTER
THORSTEN HÖLING
HAMBURG-MOORBURG
www.malermester-hoeling.de
TEL. 040/701 88 07 • 0171/2 10 58 29

Markisen • Rolläden

Rolläden Haustürvordächer Markisen
Seit 40 Jahren immer für Sie da!
HEIWIE
Birkenbruch 4 • 21147 Hamburg
Tel. 701 36 34 • Fax 702 77 25 • Mobil: 0171/776 00 78
www.heiwie-markisen-rolladen.de

Dunkle Jahreszeit Einbruchzeit
Rollladen?
Matthias-Claudius-Str. 10 • 21629 Neu Wulmstorf
Telefon 7 00 45 35 • www.nickel-gmbh.info
Nickel
ROLLADEN & SONNENSCHUTZ GMBH

Rotermund
• Rollläden • Markisen
• Terrassendächer

Großmoorbogen 13a • 21079 Hamburg
Tel. 040/764 39 89 • www.rotermund-hh.de

Schlosserei/Metallbau

P&M Lorkowski GmbH
40 Jahre Qualität sprechen für sich
Bauschlosserei • Metallbau
Balkongeländer • Ziergitter in Stahl oder Edelstahl
Fenster und Türen in Alu (WICONA)
Besuchen Sie uns im Internet
www.lorkowski-gmbh.de
oder am Rönneburger Kirchweg 14,
21079 Hamburg, Telefon 040/768 32 86

90 Jahre für die Bildung Ebert-Gymnasium stellt sich vor

■ (pm) Harburg. Am 18. Januar, lädt das Friedrich-Ebert-Gymnasium (FEG) Schüler der 4. Klassen und Interessierte von 10.30 bis 14 Uhr zum großen Tag der offenen Tür ein. Im Januar 1930 wurde das große Gebäudeensemble mit der markanten Friedrich-Ebert-Halle in seiner Mitte eröffnet. Neben der Stadthalle Harburgs fanden zwei weiterführende Schulen dort großzügige Räume. Seit 2018 nutzt das Friedrich-Ebert-Gymnasium nun beide Flügel des Schulgebäudes. Einerseits ist das Friedrich-Ebert-Gymnasium eine allgemeinbildende Schule mit breitem Angebot, andererseits bietet es auch spezi-

elle Bildungsangebote, die sich von anderen Schulen abheben: Seit inzwischen 40 Jahren können junge Menschen ihr musikalisches Talent im Musikzweig entfalten, im Orchester musizieren und die Ebert-Hallen-Bühne bespielen. Daneben werden im MINT-Zweig Schüler an die Naturwissenschaften – und damit an Schlüsseltechnologien der Zukunft herangeführt. Sprachenvielfalt, Künste, Begabungsförderung, MINT oder Musik, am Tag der offenen Tür am Alten Postweg 30-38 können sich Schülerinnen und Schüler und deren Eltern davon überzeugen, wie Tradition und moderne Schule zusammenfließen.

„Entdeckungsreise“ am AvH Tag der offenen Tür am 18. Januar

■ (pm) Rönneburg. Am Vormittag des 18. Januar öffnet das Rönneburger Humboldt-Gymnasium von 10.30 bis 13.30 Uhr seine Türen für eine Entdeckungsreise. Das Veranstaltungsprogramm gibt einen Einblick in Unterricht und Schulalltag und zeigt das lebendige Miteinander. Dabei geht die Entdeckungsreise in modern ausgestattete Klassen- und Fachräume und führt über ein weitläufiges grünes Außengelände. Das Elterncafé des Elternrats lädt zur Stärkung ein. 730 Schüler und ihre Lehrkräfte freuen sich darauf, den Gästen ihre Schule präsentieren zu können. Die zentrale Begrüßungsveranstaltung beginnt um 11 Uhr in der Arena – das ist das große, neue Multifunktionsgebäude – mit HipHop, Chor, Band, Überraschungen und einem ersten Blick auf die Klassenleitungen der zukünftigen 5. Klassen. Eltern, die für die wichtige Entscheidung der weiterführenden Schulwahl noch weitere Details erfragen möchten, sind zum Informationsabend am Dienstag, 28. Januar, ab 19 Uhr in die Pausenhalle des Alexander-von-Humboldt-Gymnasiums eingeladen. Mitglieder der Schulleitung, des Elternrats, die zukünftigen Klassenlehrerinnen sowie die für den Start wichtigen Funktionsträger beantworten alle Fragen.

■ (pm) Meckelfeld. Aufgrund des großen Erfolges gibt es im Januar 2020 das 3. Inklusions-Cafe des Ortsverbandes Meckelfeld-Hörsten im Sozialverband Deutschland. Jeder, der sich aufgrund eines oder mehrerer Handicaps ausgegrenzt und alleingelassen fühlt, ist eingeladen. Die Teilnehmer treffen sich am Freitag, 24. Januar, ab 14 Uhr im Restaurant Poseidon im Helbachhaus. Auch die alleinstehenden und benachteiligten Senioren – gerne auch in Begleitung – sind gern gesehene Gäste. Die Teilnahme ist kostenlos. Für Kaffee und Kuchen sowie musikalische Unterhaltung durch DJ Holger Ratz und Anja ist gesorgt. Eine Anmeldung ist unter der Telefonnummer 76969049 (1. Vorsitzender Herbert Moll) bis 20. Januar notwendig.

Frauen-Revolution

■ (pm) Heimfeld. Am Donnerstag, 16. Januar, lädt der Verein ContraZt ab 19 Uhr zu einem Vortrag mit anschließender Diskussion über die politische Lage in Nord-Syrien in den Mieterpavillon Friedrich-Naumann-Straße 7 ein. Im Mittelpunkt, so der Veranstalter, soll „Erdogans Krieg gegen die Frauen-Revolution in Rojava“ stehen.

Britta Herrmann im Grauen Esel

■ (pm) Harburg. Am 15. Januar wird sich Britta Herrmann, die Spitzenkandidatin der Harburger Grünen für die Bürgerschaftswahl, am 23. Februar ab 18.30 Uhr im Grauen Esel (Karnapp 5) den Fragen interessierter Bürger stellen.

Inklusions-Cafe

■ (pm) Meckelfeld. Aufgrund des großen Erfolges gibt es im Januar 2020 das 3. Inklusions-Cafe des Ortsverbandes Meckelfeld-Hörsten im Sozialverband Deutschland. Jeder, der sich aufgrund eines oder mehrerer Handicaps ausgegrenzt und alleingelassen fühlt, ist eingeladen. Die Teilnehmer treffen sich am Freitag, 24. Januar, ab 14 Uhr im Restaurant Poseidon im Helbachhaus. Auch die alleinstehenden und benachteiligten Senioren – gerne auch in Begleitung – sind gern gesehene Gäste. Die Teilnahme ist kostenlos. Für Kaffee und Kuchen sowie musikalische Unterhaltung durch DJ Holger Ratz und Anja ist gesorgt. Eine Anmeldung ist unter der Telefonnummer 76969049 (1. Vorsitzender Herbert Moll) bis 20. Januar notwendig.

DER IMMOBILIENMARKT

Immobilien-Gesuche

Maisonette gesucht... Ehepaar in den "50ern" sucht nach dem Hausverkauf eine Wohnung über mehrere Ebenen mit Balkon oder Terrasse (kein Muss!) und guter Infrastruktur. Provisionsfrei für den Verkäufer. **Tel. 040 / 24 82 71 00** www.von-wuelfing-immobilien.de

Großes Grundstück gesucht... Familie aus Seevetal sucht im Bereich südlich der Elbe ein neues Zuhause mit großem Grundstück und mehreren Stellplätzen. Zu sofort oder später. Provisionsfrei für Verkäufer. **Tel. 040 / 24 82 71 00** www.von-wuelfing-immobilien.de

Kleine Wohnung gesucht... Akademikerpaar sucht für den studierenden Sohn eine kleine Wohnung mit 1-2 Zimmern und guter Anbindung an den öffentlichen Verkehr. Provisionsfrei für den Verkäufer. **Tel. 040 / 24 82 71 00** www.von-wuelfing-immobilien.de

Bereich Harburg gesucht... Familie aus Niederbayern sucht nach dem berufsbedingten Umzug in den Norden ein gemütliches Einfamilienhaus mit guter Stadtanbindung. Provisionsfrei für den Verkäufer. **Tel. 040 / 24 82 71 00** www.von-wuelfing-immobilien.de

DHH gesucht... Junge Familie mit 2 Kindern sucht nach dem Verkauf der Eigentumswohnung eine gepflegte Doppelhaushälfte mit schönem Garten. Provisionsfrei für den Verkäufer. **Tel. 040 / 24 82 71 00** www.von-wuelfing-immobilien.de

EG mit Garten gesucht... Rüstiges Ehepaar sucht eine ebenerdige ETW mit Terrasse und Garten ab 2 Zi. in belebtem Umfeld. KP bis ca. 350.000 €. Provisionsfrei für Verkäufer. **Tel. 040 / 24 82 71 00** www.von-wuelfing-immobilien.de

Immobilien-Gesuche

3-Zimmer-ETW gesucht... Nettes Ehepaar mit 8-jährigem Sohn sucht ein Wohnung mit Balkon o. Terrasse in familienfreundl. Lage südlich der Elbe. Provisionsfrei für Verkäufer. **Tel. 040 / 24 82 71 00** www.von-wuelfing-immobilien.de

Bankberater sucht... für seine Familie und sich ein schönes Einfamilienhaus in gepflegtem Zustand ab 4 Zimmern mit Garage oder Stellplatz. Provisionsfrei für Verkäufer. **Tel. 040 / 24 82 71 00** www.von-wuelfing-immobilien.de

Süderelbe gesucht... Landwirtschaftlicher Berater sucht mit seiner Familie ein neues Zuhause mit Blick ins Grüne und mindestens 120 m² Wohnfläche. Provisionsfrei für Verkäufer. **Tel. 24 82 71 00** www.von-wuelfing-immobilien.de

Sanierungsobjekt gesucht... Begeisterter Handwerker sucht mit seiner Familie ein EFH oder Bungalow zur Modernisierung und freien Gestaltung. Provisionsfrei für Verkäufer. **Tel. 040 / 24 82 71 00** www.von-wuelfing-immobilien.de

Baugrundstück gesucht... Für eine sympathische Familie suchen wir nach dem Verkauf der Eigentumswohnung ein schön gelegenes Baugrundstück. Provisionsfrei für Verkäufer. **Tel. 24 82 71 00** www.von-wuelfing-immobilien.de

Zinshaus gesucht... Hamburger Kapitalanleger sucht zur kurzfr. Übernahme ein gut vermietetes MFH. Diskretion und schnelle Abwicklung gewünscht. Provisionsfrei für Verkäufer. **Tel. 24 82 71 00** www.von-wuelfing-immobilien.de

Zweifamilienhaus gesucht ... Großfamilie sucht zum Mehrgenerationenwohnen ein Haus mit zwei separaten Einheiten und großzügigem Grundstück. Provisionsfrei für Verkäufer. **Tel. 040 / 24 82 71 00** www.von-wuelfing-immobilien.de

Immobilien-Gesuche

Luxushaus gesucht... Inhaber eines Import - Großhandels sucht mit seiner Familie ein exklusives Haus mit hochwertiger Ausstattung in privater Lage. Provisionsfrei für Verkäufer. **Tel. 040 / 24 82 71 00** www.von-wuelfing-immobilien.de

Altbauvilla gesucht... Bauingenieur mit 5-köpfiger Familie sucht eine historische Immobilie mit viel Charme - auch zum Modernisieren. Provisionsfrei für den Verkäufer. **Tel. 040 / 24 82 71 00** www.von-wuelfing-immobilien.de

Ab 200 m² gesucht... Architekt sucht mit seiner Familie ein großzügiges Haus, in dem er Wohnen und Arbeiten miteinander verbinden kann. Provisionsfrei für den Verkäufer. **Tel. 040 / 24 82 71 00** www.von-wuelfing-immobilien.de

Bungalow gesucht... 4-köpfige Familie aus Hannover sucht nach dem Umzug in den Norden ein ebenerdiges Haus ab 4 Zi. mit idyllischem Garten. Provisionsfrei für Verkäufer. **Tel. 040 / 24 82 71 00** www.von-wuelfing-immobilien.de

Kleines Haus gesucht... Sympathisches Pärchen sucht für sich und den kleinen Mops ein gepflegtes, gemütliches EFH oder RH ab 80 m² und 3 Zi. Provisionsfrei für Verkäufer. **Tel. 040 / 24 82 71 00** www.von-wuelfing-immobilien.de

Immobilien-Verkauf

Hamburg-Hausbruch... Großzügiges Haus direkt am Naturschutzgebiet, 7 Zimmer, 220 m², 2 x EBK, 3 Bäder, Kaminofen, Süd-West-Terrasse, Balkon, Vollkeller mit Sauna, Garage, 4 Carport-Stellplätze, Bj. 1953, B: 201,3 kWh/m² p.a., Kl. G, Öl-ZH, KP: € 690.000,- **Tel. 040 / 24 82 71 00** www.von-wuelfing-immobilien.de

Immobilien-Verkauf

Rosengarten... Kuscheliges Haus mit Veranda und sonnigem Garten, 3 Zi., 96 m² zzgl. 64 m² wohnl. Nutzfl. im DG, EBK, 2 Bäder, Gästewc, große Terrasse, Garage, Vollkeller, Bj.1967, B: 267,3 kWh/m² p.a., Kl. H, Öl-ZH, KP: 390.000,- € **Tel. 040 / 24 82 71 00** www.von-wuelfing-immobilien.de

Jesteburg... Exklusives Architektenthaus mit hochw. Ausstattung, 5 Zi., 198 m² Wfl., 1.100 m² Grdst., EBK, Fußbodenhgz., zwei Bäder, Sauna, Terrasse, Doppelcarport, Bj. 1991, V: 81,3 kWh/m² p.a., Kl. C, Gas-ZH, KP: € 745.000,- **Tel. 040/24 82 71 00** www.von-wuelfing-immobilien.de

Anzeigenberatung
☎ (040) 70 10 17-0
info@neuerruf.de

Immobilien-Verkauf

Rosengarten-Alvesen... Kuscheliges Haus mit Veranda und sonnigem Garten, 3 Zi., 96 m² zzgl. 64 m² wohnl. Nutzfl. im DG, EBK, 2 Bäder, Gästewc, große Terrasse, Garage, Vollkeller, Bj.1967, B: 267,3 kWh/m² p.a., Kl. H, Öl-ZH, KP: 390.000€ **Tel. 24 82 71 00** www.von-wuelfing-immobilien.de

Bendestorf... Zaubenhafter Bungalow auf großem Grundstück, 4 Zi., 165 m², Fußbodenhgz., HWR, EBK, Gästewc, 2 Bäder, Parkett, Vollkeller mit wohnlicher Nutzfl., Doppelgarage, Bj.1979, B: 143,9 kWh/m² p.a., Kl. E, Öl-ZH, KP: 980.000,- € **Tel. 040/ 24 82 71 00** www.von-wuelfing-immobilien.de

Neu Wulmstorf... 4-Zimmer-RH, 90 m² Wohnfl. zzgl. ca. 32 m² Ausbaureserve, EBK, Vollbad, Gästewc, Südwest-Garten, Stellplatz, Vollkeller, Bj. 1987, V: 119,4 kWh/m² p.a., Kl. D,Gas-ZH, KP: 350.000,- € **Tel. 040/ 24 82 71 00** www.von-wuelfing-immobilien.de

immo Platz für die ganze Familie.



Finde dein perfektes Zuhause | 🔍



s-immobilien.eu

Eigenheim ist einfach.

040 76691-7666



BUCHHOLZER PARK | 391.550 € NEUBAU ERSTBEZUG

In familienfreundlicher Lage, Fertigstellung 01.02.2020
Bsp.-Whg.: ETW, EG, ca. 105,80 m² Wfl., 3 Zi., Abstellr., rollstuhlgerecht, DV-Verkabelung, Fußb.-Hgz., z.T. elektr. Rollläden, inkl. Maler- und Bodenarbeiten, Kabel-/Sat-TV, Pers.Aufzug, Terr., Deckenhöhe 2,63 m, Tiefgarage möglich.



Über 90 % verkauft 7431

MARMSTORF | 395.000 € DOPPELHAUSHÄLFTE

Funktionell & stadtnah
ca. 103 m² Wfl., ca. 583 m², ca. 51 m² Nfl., 4 Zi., Bj.: 1958, TLB, Badew., Gästewc, Keller mit A-Zugang, Terr., Carport, 2 Stellplätze, mod., ausgebaut. Studiozi., Kamin, familienfr. Lage. Bed.-Ausw.: 109,70 kWh/(m²-a), Gas-Hgz. (aus 2016)



9218

BUXTEHUDE | 298.500 € REIHENENDHAUS

In sehr beliebter Lage!
ca. 110 m² Wfl., ca. 134 m² Grdst., ca. 44 m² Nfl., 4 Zi., Bj. 1989, TLB, Badew., Gästewc, Terr., Mark., A-Rollläden, Vollkeller, ausgebaut. DG, Stellplatz. Verbr.-Ausw.: 111,30 kWh/(m²-a), WW enth., Gas-Hgz.



9125

VIERHÖFEN | 310.000 € EINFAMILIENHAUS

Kleine Perle mit ca. 120 Quadratmetern
Ca. 53,40 m² Wfl., ca. 645 m² Grdst., ca. 67,50 m² Nfl., 6 Zi., mod., Bj.: 1967, TLB, DU, Kamin, 2 Garagen, Kernsan. 2008. Verbr.-Ausw.: 92,90 kWh/(m²-a), WW enth., Öl, Solarenergie



9250

Neue Abfuhrtermine Altpapiersammlung neu organisiert

■ (pm) **Hamburg.** Die Stadtreinigung Hamburg (SRH) übernimmt ab sofort die Leerung der blauen Altpapiertonnen und der Altpapier-Depotcontainer in Hamburg. Seit Mai 2008 hatte die SRH damit die WERT Wertstoffeinsammlungs-GmbH, ein Tochterunternehmen der Stadtreinigung Hamburg, beauftragt. Die bei der WERT GmbH im Rahmen der hoheitlichen Altpapiersammlung eingesetzten Mitarbeiter und die Sammelfahrzeuge wurden von der SRH übernommen. Da die SRH im Rahmen dieser Aufgabenübertragung auch die Sammel Touren überplant hat, ändert sich für viele Nutzer ab sofort der Abfuhrtag. Alle Grundeigentümer mit blauen Altpapiertonnen wurden über die neuen Abfuhrtermine bereits Anfang Dezember 2019 per Brief informiert. 2019 wurden in Hamburg in 171.000 blaue Altpapiertonnen rund 58.500 t gemischtes Altpapier erfasst. Die WERT GmbH konzentriert sich zukünftig auf die Leerung der gelben Hamburger Wertstofftonne, in welcher in Hamburg sowohl Verkaufsverpackungen als auch stoffgleiche Nicht-Verpackungen erfasst werden.

Heimfelder Stadtteilverein stellt sich vor Heimfelder Neujahrsempfang am 19. Januar

■ (pm) **Heimfeld.** Letztes Jahr wurde der Heimfelder Stadtteilverein e.V. gegründet. Nun möchte er sich allen interessierten Heimfelderinnen und Heimfeldern vorstellen. Beim Heimfelder Neujahrsempfang, der am 19. Januar ab 10 Uhr in der Pauluskirche und anschließend in der Friedrich-Ebert-Halle stattfindet, können die Bürger dem Vorstand und den Gründungsmitgliedern Fragen stellen. Der Heimfelder Stadtteilverein möchte das Gemeinwesen in Heimfeld stärken, indem es bestehende

Initiativen unterstützt und neue Projekte ermöglicht. „Wir wollen besonders die Heimfelderinnen und Heimfelder ermutigen, ihre Ideen für Heimfeld umzusetzen. Nicht für jede Idee lohnt es sich, gleich einen eigenen Verein zu gründen – wir bieten die finanziellen Mittel und das Wissen im Umgang mit Behörden, um die vielen guten Ideen trotzdem Wirklichkeit werden zu lassen“, sagt Thilo Sander, 1. Vorsitzender des Stadtteilvereins. Der Verein ist als eine Art Plattform zur Selbsthilfe gedacht. Interessierte mit Projektideen werden dann zum Beispiel beim Schreiben von Anträgen für Bezirksmittel, beim Sammeln von Spenden oder bei der Organisation von Helferinnen und Helfern unterstützt. Den Gründungsmitgliedern ist vor allem wichtig, alle Heimfelder einzubeziehen. „Der Stadtteilverein ist ein Verein für alle! Alle Heimfelderinnen und Heimfelder sollen mitdiskutieren und mitentscheiden können, welche Projekte wir unterstützen – daher liegt der Mitgliedsbeitrag bei nur einem Euro pro Monat. Wir erhoffen uns, eine Diskussion darüber in Gang zu setzen, was uns in Heimfeld fehlt und wie wir zusammen leben wollen“, ergänzt Anne Arnholz, 2. Vorsitzende des Stadtteilvereins und Pastorin der St. Paulus-Kirche in Heimfeld. Langfristig möchte der Stadtteilverein auch eine Heimfelder Bürgerstiftung aufbauen, um nachhaltig und langfristig Heimfelder Initiativen unterstützen zu können. Der Stadtteilverein hat auch eine eigene Homepage im Internet, zu finden unter www.heimfeld.de. Dort ist auch ein Eintrittsformular zu finden.

DER STELLENMARKT

Für das **ACHAT Plaza Hamburg/Buchholz** suchen wir ab sofort:

- **Front Office Manager (w/m/d)** in Vollzeit
- **Rezeptionsmitarbeiter (w/m/d)** in Vollzeit
- **Servicemitarbeiter (w/m/d)** in Voll- oder Teilzeit
- **Reinigungsmitarbeiter (w/m/d)** auf 450,00 €-Basis am Wochenende

ACHAT Plaza Hamburg/Buchholz | Frau Cordes
Lindenstraße 21 | 21244 Buchholz | Tel.: 04181 919-0
hd22@achat-hotels.com | www.buchholz.achat-hotels.com

Daily Care UG-Zeitarbeit

Für unsere Kunden suchen wir in Voll-/Teilzeit und Minijob

Pflegekräfte m/w/d

Gute Konditionen und Zulagen.

zeitarbeit@daily-care.info
Mobil: 0152 559 367 28

Evangelische **Evangelische** tagestätten
Mit Gott groß werden.

Erzieher/in im Krippenbereich gesucht

Die Ev.-Luth. Kindertagesstätte der Erlösgemeinde Vahrenndorf sucht per sofort eine/n Erzieher/in im Krippenbereich mit 35,5 Wochenstunden. Weiterhin suchen wir eine/n **Erzieher/in im Elementarbereich** zunächst befristet auf 14 Wochenstunden. Bei uns wird der liebevolle Umgang mit den Kindern und die Erziehungspartnerschaft mit den Eltern groß geschrieben.

Wir sind kreativ, offen und herzlich und bieten:

- Die Integration in ein erfahrenes, kompetentes und engagiertes Team,
- Aufgeschlossene und fröhliche Kinder,
- Strukturierte Arbeitsbereiche und Abläufe und
- Raum, die eigenen kreativen Fähigkeiten ins Team einzubringen.
- Umfangreiche und qualifizierte Fort- und Weiterbildungen sowie Vergütung nach dem Kirchlichen Arbeitnehmerinnen Tarifvertrag (KAT) mit zusätzlicher Altersversorgung.

Wir wünschen uns:

- Eine wertschätzende und unterstützende Haltung
- Teamfähigkeit, kreatives, gemeinsames Handeln und innovatives Denken
- Offene und kooperative Haltung in der Zusammenarbeit mit den Eltern
- Zugehörigkeit in der evangelischen Kirche bzw. Mitgliedschaft in der ACK

Wir freuen uns auf Ihre schriftliche Bewerbung gern auch per E-Mail an die Leiterin Anke Jost kiga.vahrenndorf@hamburg.de oder rufen Sie an: 04108/8880, **Kindertagesstätte Vahrenndorf, Ehestorfer Str. 27, Ev.-Luth. Erlösgemeinde 21224 Rosengarten**

„Erziehung ist vor allem eine Sache des Herzens“
(Don Bosco)

Springt mit auf unseren neuen Zug!



Die Kita Don Bosco und Don Boscos Spatzennest gGmbH braucht an beiden Standorten (An der Falkenbek 8 und Cuxhavener Straße 178) noch Mitarbeiter.

Wir suchen noch

Mitarbeiter im pädagogischen Bereich, Erzieher und Sozialpädagogische Assistenten (m/w/d) für 20-39 Wochenstunden.

Wir wünschen uns einen herzlichen Umgang mit Kindern und Eltern, Freude an selbstständiger, eigenverantwortlicher Arbeit und Teamgeist und bieten die einmalige Gelegenheit, eine neue Kita mit aufzubauen. Schicken Sie uns bitte Ihre Bewerbungsunterlagen, auch gerne per E-Mail, zu Händen Helena Keil oder Martina Wilde.

Don Boscos Spatzennest gGmbH
Cuxhavener Straße 178
Tel.: 040/796 24 90
E-Mail: buero@kita-donbosco.de

WIR VERSTÄRKEN UNSER TEAM UND SUCHEN SIE!

Wir suchen Sie ab sofort für unseren **B&K**-Standort in Hamburg als:

Fahrzeugwäscher (m/w/d)

WIR BIETEN IHNEN

- Eine unbefristete Anstellung mit einer 43 Stunden-Woche
- Spannende Tätigkeiten mit Entwicklungspotential und hoher Eigenverantwortung im Markenumfeld von BMW und MINI
- Ein attraktiver und zukunftsorientierter Arbeitsplatz bei einem der größten Automobilhandelsunternehmen in Deutschland sowie dem BMW Award Gewinner „Bestes Unternehmen 2017“
- Praxisorientierte Weiterbildungsmöglichkeiten
- Angenehmes Arbeitsklima und flache Hierarchien
- 30 Tage Urlaub

DAS BRINGEN SIE MIT

- gültiger Führerschein der Klasse B
- selbstständige und zuverlässige Arbeitsweise
- Sorgfältigkeit und Einsatzbereitschaft
- Sie arbeiten gern im Team

B&K GmbH & Co. KG
Buxtehuder Straße 112 · 21073 Hamburg
IHRE ANSPRECHPARTNERIN:
Adriana Pinnisch · Tel. 040 766091 – 6362
e-mail: pinnisch@bundk.de
www.bundk.de

LUST AUF VERÄNDERUNGEN? BEWIRB DICH!

Als auflagenstärkste Lokalzeitung in der Süderelbe Region, Harburg und Wilhelmsburg wird der NEUE RUF am Sonnabend an alle erreichbaren Haushalte verteilt. Ergänzt werden unsere drei Ausgaben durch den Online-Auftritt www.marktplatz-suederelbe.de sowie durch weitere erfolgreiche Sonderprodukte.

Aufgrund des Ausscheidens eines Teamkollegen suchen wir für unsere Verkaufsbereiche in Harburg und Wilhelmsburg zum nächstmöglichen Termin einen motivierten

MEDIABERATER (m/w/d) in Vollzeit.

Ihre Aufgaben:

- Eigenverantwortliche Vermarktung der Print- und Online-Werbeanzeigen, Beilagen sowie für Sonderausgaben des Verlages
- Betreuung des bestehenden Kundenstammes und Akquisition von Neukunden
- Ständiger Kontakt mit Kunden und Aufbau aktiver langfristiger Geschäftsbeziehungen
- Zusammenarbeit mit dem hauseigenen Grafik-Team sowie mit der Redaktion

Ihre Profil:

- Ausgeprägte Vertriebsorientierung
- Eigenverantwortliches, ergebnisorientiertes und termingerechtes Arbeiten
- Hohe Kommunikationsfähigkeit mit der Bereitschaft zum vernetzten Handeln
- Freundliches, seriöses Auftreten
- Kosten- und Verantwortungsbewusstsein
- Kontaktfreudigkeit, Überzeugungskraft und gute Organisationsfähigkeiten

Das erwartet Sie:

- leistungsgerechte Bezahlung
- kostenloses Parken
- kreative Projekte
- Innen- und Außendienst
- crossmediale Anzeigen

Boback Medienmanagement GmbH
Verlagsleitung, Cuxhavener Straße 265 b, 21149 Hamburg
oder per E-Mail an personal@neuerruf.de

Wir suchen dringend

Zusteller (m/w/d)

für Vertretungen und feste Touren in Marmstorf, Eißendorf, Sinstorf, Langenbek und Heimfeld

Verdienen Sie sich das nötige Kleingeld für die Extras in Ihrem Leben!

Sie sind aktiv, mobil und flexibel? Geeignet für **alle**, die samstags Zeit haben, unsere Zeitung zu verteilen. Das Mindestalter ist 13 Jahre. Mehr Informationen unter (040) 70 10 17 27, 0162-8 98 26 14 oder per E-Mail: vertrieb@neuerruf.de.

Boback Medienmanagement GmbH
Cuxhavener Straße 265 b
21149 Hamburg

der neue RUF
Die Lokalzeitung zum Wochenende in Hamburgs Süden

Anzeigenberatung

☎ (040) 70 10 17-0 | info@neuerruf.de

Servicekraft

für Spielhalle Vulkan in Hamburg gesucht!

Sie sind zuverlässig und serviceorientiert?

Dann bewerben Sie sich unter: personal@vulkan-casino.de
(030 53 00 05 50 40 Fr. Andresen)

LUST AUF ETWAS NEUES?

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir ab sofort Gesellen und/oder Meister:

- ✓ **Zimmerer (m/w)**
- ✓ **Dachdecker (m/w)**
- ✓ **Dachklempner (m/w)**

Interesse? Wir freuen uns auf eure Bewerbung unter info@kohbau.de oder schaut einfach mal rein.

kohbau
holz- und baustoffhandel gmbh
SEIT 1852
TRADITION UND INNOVATION

www.kohbau.de

INFORMATIV KOMPETENT SERIÖS

der neue RUF
Die Lokalzeitung zum Wochenende in Hamburgs Süden

☎ 040/70 10 17-0

Erweiterung des Überwerfungsbauwerks Meckelfeld

Auslage der Planfeststellungsunterlagen auch in Harburg

■ (pm) Meckelfeld/Harburg. Die Deutsche Bahn AG plant, das Überwerfungsbauwerk in Meckelfeld zu erweitern. Das Projekt befindet sich weiterhin im Planfeststellungsverfahren. Dieses muss für die Erlangung des Baurechts durchgeführt werden. In Meckelfeld kreuzen sich zwei Güterverkehrsstrecken. Um die Güterverkehrsströme im Bereich Harburg und Meckelfeld voneinander zu entflechten, wird die Strecke von Maschen nach Wilhelmsburg in Meckelfeld viergleisig ausgebaut. Im Rahmen dessen wird auch das vorhandene Überwerfungsbauwerk, eine Art Brücke zur Kreuzung von parallel verlaufenden Bahngleisen auf unterschiedlichen Höhen, erweitert. Insgesamt werden dort 4,1 Kilometer Gleis, 19 Weichen und zwei Rampen neu gebaut. Es ist vorgesehen, im Oktober 2021 mit den Arbeiten zum Bau des Überwerfungsbauwerks bei Meckelfeld zu beginnen. Voraussichtlich im 3. Quartal 2026 sollen sie – Stand heute – abgeschlossen sein. Für die formelle Bürgerbeteiligung liegen die Planfeststellungsunterla-



Eine Visualisierung des Überwerfungsbauwerks Meckelfeld, Blick von Süden

Foto: DB

gen zur öffentlichen Einsicht aus. Das Projekt gliedert sich in zwei Planfeststellungsabschnitte (PFA) auf. PFA 1 betrifft den Abschnitt im Land Niedersachsen, PFA 2 den Abschnitt in der Freien und Hansestadt Hamburg. Von Freitag, 10. Januar bis Montag, 10. Februar ist die Einsicht der Unterlagen in den folgenden drei Ämtern während der dortigen Bürostunden möglich: PFA 1: Gemeinde Seevetal, Rathaus,

Bauamt, Kirchstraße 11, 21218 Seevetal
PFA 1: Stadt Buchholz i.d. Nordheide, 1. Stock des Rathauses, Rathausplatz 1, 21244 Buchholz i.d. Nordheide
PFA 2: Bezirksamt Hamburg-Harburg, Zentrum für Wirtschaftsförderung, Bauen und Umwelt, Infopunkt und Geschäftsstelle, Harburger Rathausforum 2, 21073 Hamburg
Die Unterlagen sind im genannten Zeitraum auch online einsehbar und

stehen zum Download zur Verfügung: www.uvp-portal.de/. An die vierwöchige Auslagefrist schließt eine vierwöchige Einwendungsfrist an. Diese läuft bis zum 11. März. In diesem Zeitraum kann jede Person, deren Belange durch das Vorhaben berührt werden, schriftlich Einwendung erheben. „Insgesamt 1.098 anliegende Haushalte wurden von der Deutschen Bahn darüber persönlich mit einer Hauswurfsendung

informiert“, teilte der DB-Sprecher Oliver Schumacher mit. Die Einwendungen sind schriftlich oder zur Niederschrift für den PFA 1 bei der Gemeinde Seevetal (Kirchstraße 11, 21218 Seevetal), der Stadt Buchholz i.d. Nordheide oder der Niedersächsischen Landesbehörde für Straßenbau und Verkehr, Stabstelle Planfeststellung (Göttinger Chaussee 76a, 30453 Hannover) einzureichen. Für den PFA 2 bei der Anhörungsbehörde (Behörde für Wirtschaft, Verkehr und Innovation, Alter Steinweg 4, 20459 Hamburg) und beim Bezirksamt Harburg, Zentrum für Wirtschaftsförderung, Bauen und Umwelt, Geschäftsstelle, Harburger Rathausforum 2, 21073 Hamburg, einzureichen. Die offizielle Ankündigung der Auslage ist für den Hamburger Abschnitt im Amtlichen Anzeiger unter www.luewu.de/docs/anzeiger/docs/2630.pdf, sowie für den Niedersächsischen Abschnitt u.a. auf der Website der Gemeinde Seevetal unter www.seevetal.de/portal/bekanntmachungen/uebersicht-910007798-20 zu finden.

Mit Kurt Duwe diskutieren

■ (pm) Harburg. Über das Thema „Harburgs Süden stärken – Niedersachsen liegt vor der Tür“ diskutiert Kurt Duwe, FDP-Bürgerschaftsabgeordneter aus Harburg, am 16. Januar mit dem Bundestagsabgeordneten Christian Dürr in der Majestätschen Aussicht – Restaurant Pegasos (Ehestorfer Weg 215). Beginn ist um 19 Uhr.

Horrormieten

■ (pm) Harburg. Zu einem Vortrag mit dem Thema „Horrormieten oder Horrorerwartungen – Wer profitiert von der regulatorischen Wohnungspolitik?“ lädt der Haus- und Grundbesitzverein Harburg-Wilhelmsburg am Dienstag, 4. Februar in seine Geschäftsstelle, Am Soldatenfriedhof 4, ein. Beginn ist um 18.45 Uhr. Referent ist der langjährige Vorsitzende des Verbandes, der Rechtsanwalt Heinrich Stüven. Eine Anmeldung unter der Telefonnummer 774144 ist notwendig.

FAMILIENANZEIGEN

Schlicht und einfach war Dein Leben, immer fleißig deine Hand.
Ruhe ist dir nun gegeben, schlafe wohl und habe Dank.

Nach einem langen und erfüllten Leben ist unsere liebe Mutter, Schwiegermutter, Oma, Uroma und Ururoma

Gisela Lenz
geb. Clausen
* 5. Oktober 1928 † 28. Dezember 2019
friedlich eingeschlafen.
In Liebe
Harald und Angold
Jan und Vera
Enkel, Urenkel und Urenkel
sowie alle Angehörigen
Finkenwerder
Die Beisetzung findet im engsten Familienkreis statt.

Im Alter von 95 Jahren entschlief friedlich meine liebe Frau, unsere Mutter, Schwiegermutter, Oma und Uroma

Lisa Kerstan
geb. Möller
* 18. August 1924 † 28. Dezember 2019
Traurig nehmen wir Abschied
Ernst, Ingrid, Thomas und Familie
Die Beisetzung findet im engsten Familienkreis statt.

Petra Liebelt
† 10. Dezember 2019
Herzlichen Dank
sagen wir allen, die unser in den schweren Tagen des Abschieds liebevoll gedacht und uns ihre Anteilnahme durch Wort und Schrift, Kranz- und Blumenspenden und durch das Geleit zur letzten Ruhestätte bekundet haben.
Besonders danken wir Herrn Kempinski für die tröstenden Worte und dem Beerdigungsinstitut Lehmann für die würdevolle Ausführung der Bestattung.
Uwe Liebelt und Familie
Wilhelmsburg, im Januar 2020

Nach einem erfüllten Leben entschlief am 26. Dezember unsere liebe, herzengute Mutter, Schwiegermutter, Oma und Uroma

Thea Schloo
geb. Meyer
mit 99 Jahren.
In Liebe und Dankbarkeit
Dörte und Arndt
Rena
Relief und Jeannette
Irmin und Anne
Jutta
Enkel und Urenkel
Moorburg / Hausbruch
Wir haben im engsten Familienkreis Abschied genommen.

Wir müssen Abschied nehmen von unserer lieben Tante

Ingeborg Knossalla
geborene Rekus
* 02. April 1938 † 06. Januar 2020
In stiller Trauer
Deine Familie
Das Requiem findet statt am Freitag, den 17. Januar 2020 um 10.30 Uhr in der Heilig Kreuz Kirche Neugraben, An der Falkenbek 10, Hamburg.
Anschließend erfolgt um 12.00 Uhr die Beisetzung auf dem Heidefriedhof, Falkenbergsweg 155, Hamburg
Hamburg-Neugraben, im Januar 2020

In dankbarer Erinnerung nehmen wir Abschied von

Gerhard Peper
* 04.02.1925 † 05.01.2020
Michael
Renate mit Daniel
Kalli und Ingeborg
Die Trauerfeier mit anschließender Beisetzung findet statt am Mittwoch, den 15.01.2020 um 11.00 Uhr in der Kapelle auf dem Heidefriedhof, Falkenbergsweg 155, Hamburg.

Erinnerung ist das eine Wort,
Vergangenheit das andere.
Erinnerung lebt im Geiste fort,
wenn ich sie still durchwandere

Mein innigst geliebter Mann, unser Vater, Schwiegervater und Opa

Dieter (Charly) H. Moock
* 13.05.1932 † 30.12.2019
hat seine letzte Wanderung angetreten.
Unsere Liebe begleitet ihn
Anne Fetzer-Moock
Carola Barkow
mit Holger und Jule
Andreas Moock
mit Emilija und Julian
Die Beisetzung im Ruheforst Jesteburg findet im engsten Familienkreis statt.

Wir trauern um meinen geliebten Mann, Bruder, unseren Schwager und Onkel

Günter Wohlgethan
* 3. August 1942 † 2. Januar 2020
In Liebe und Dankbarkeit
Deine Evelyn
Renate und Horst
Marianne und Peter
Nichten und Neffen
Die Trauerfeier findet am Donnerstag, 16. Januar 2020, um 12.30 Uhr in der Kapelle des Neuen Friedhofes Harburg statt.
Wir bitten von Blumenspenden abzusehen.

DAS EINZIG WICHTIGE IM LEBEN
SIND DIE SPUREN DER LIEBE,
DIE WIR HINTERLASSEN,
WENN WIR GEHEN.
ALBERT SCHWEITZER

FRIEDCHEN KOSCHINSKI
02.10.1930 - 20.11.2019
WIR VERMISSEN DICH
MARION UND RÜDIGER
KRISTIN UND CLAUDIUS MIT JULIUS
MAREN UND RALF MIT JONA
ULLA UND RONALD

Sportliches Harburg am ersten Verkaufsoffenen Sonntag

30.000 kamen am Sonntag in die Innenstadt

■ (pm) Harburg. Der erste verkaufsoffene Sonntag dieses Jahres war den Sportliebhabern gewidmet. Den ganzen Tag lang konnten die Harburger am 5. Januar ein vielfältige Sportprogramm ausprobieren. Die Wintersport-Simulatoren brachten Skivergnügen nach Harburg. Tausende interessierte Besucher spazierten durch die Harburger Innenstadt. „Überall gab es viel zu entdecken und das abwechslungsreiche Programm begeisterte die Besucher“,



Peter Sebastian hatte zum Puzzeln für den guten Zweck eingeladen
Foto: citymanagement



Ski-Simulator: Besonders bei den jungen Harburgern beliebt Fotos: pm

so die City-Managerin Melanie-Gitte Lansmann. Besonders beliebt war an diesem Tag das Sportprogramm. Jeder Teilnehmer hat einen Wintersport-Pass bekommen, der an den sechs Stationen abgestempelt werden konnte. Diese waren der 8 Meter hohe Eiskletterberg am Lüneburger Tor, der Snowboard-Simulator, die Curling-Bahn, der Ski-Simulator, das Eisstockschießen und der

Skisprung-Simulator in den einzelnen Centern. Lansmann: „So etwas gab es in Harburg noch nie!“ Unter allen Teilnehmern werden drei Gewinner ausgelost. Doch nicht nur die Wintersport-begeisterten sind auf ihre Kosten gekommen. Neben dem Sportprogramm gab es auch zahlreiche Aktionen für die ganze Familie. Wie zum Beispiel die Deutschland-Puzzle-Challenge im Markt-

kauf-Center in Kooperation mit Peter Sebastian zugunsten unfallgeschädigter Kinder. Die kleinen Gäste staunten über die Riesen-hüpfburg, die Einradartisten und das Bungee-Springen. Über 30.000 Besucher kamen in die City und genossen den Nachmittag für die ganze Familie. In den von 13 bis 18 Uhr geöffneten Geschäften wurden die ersten



Der Eiskletterberg am Lüneburger Tor war zum ersten Mal in Harburg

Schnäppchen des Jahres gemacht. Vorwiegend warme Winterbekleidung und Schuhe gingen über den Verkaufstresen. Neben den Centern waren auch die Fachmärkte wieder mit tollen Aktionen an Bord. Ob Aktionsstände mit vielen Gewinnen, Smoothie-Bike, Kochvorführung oder Gesundheits- und Fitnesscheck – für jeden Geschmack war wie immer etwas dabei.

Kant-Gymnasium stellt sich vor

■ (pm) Marmstorf. Die Euro-paschule, das Immanuel-Kant-Gymnasium in Marmstorf, Am Pavillon 15, lädt am Freitag, 17. Januar, zum Tag der offenen Tür ein. Das Kant-Gymnasium ist eine MINT-freundliche Schule mit bilingualem Profil. Von 16 bis 19 Uhr können neben beiden Säulen der Schule „BILplus“ und „MINTplus“ auch die Schwerpunkte „Künste“ und „Sport“ kennengelernt werden. Aber auch alle anderen Fächer werden an Mitmachstationen und im Probeunterricht erlebbar. Gespannt darf man auf die Klassenlehrer der neuen 5. Klassen sein, die sich vorstellen und wie auch die Schulleitung, der Eltern- und Schüler-rat für Gespräche bereit stehen. Für das leibliche Wohl sorgt das Elterncafé, das sich in der modernen Aula des Gymnasiums befindet. Sollten noch Fragen offen bleiben, kann man diese gerne in einem persönlichen Gespräch in gemütlicher Runde am Donnerstag, 29. Januar, um 18 Uhr auf dem „Noch-Fragen-Abend“ im Raum PM01 der Aula, stellen.

FAMILIENANZEIGEN

Werner Meeves

*1. Februar 1954 †9. Dezember 2019

Wir werden immer an dich denken

Uwe und Ute Meeves
Susanne und Kai

Finkenwerder

Wir haben im engsten Familienkreis Abschied genommen.



*Ich bin nicht tot, ich tausche nur die Räume,
ich leb' in euch geb' durch eure Träume.*

Arthur Versemann

*27. Februar 1942 †27. Dezember 2019

Christel
Nenita und Frank
Martje und Finn

Wir nehmen im engsten Familienkreis Abschied.

Das Schönste, was ein Mensch hinterlassen kann,
ist ein Lächeln im Gesicht derjenigen, die an ihn denken.

Thomas Goltz

* 6. März 1979 † 8. Januar 2020

Danke für die Jahre,
in denen du unser Leben bereichert hast.
Wir vermissen dich unendlich.

Jan Philip Lange
Hannelore Goltz
Helga und Siegfried Lange
Simone Elena, Tamer, Ava und Ivy Kabes

*Eine Stimme, die uns vertraut war, schweigt.
Ein Mensch, der für uns da war, ist nicht mehr.
Was bleibt, sind dankbare Erinnerungen,
die uns niemand nehmen kann.*

Erika Peters

† 14. Dezember 2019

Wir nehmen Abschied von unserer ehemaligen Abteilungs-leiterin Erika Peters, die über einen langen Zeitraum unsere Schule maßgeblich geprägt hat.

Das Kollegium und die Schulleitung
der Stadtteilschule Finkenwerder

Nach einem erfüllten Leben und schwerer Krankheit entschlief
mein lieber Vater, mein Schwiegervater, Opa und Onkel

Günter Brümmer

Prof. hc
* 15. Februar 1933 † 1. Januar 2020

In stiller Trauer
Knut und Traudi
Julia und Yannik
Jutta

Traueranschrift:
Kirste Bestattungen † Günter Brümmer
Eißendorfer Straße 72a, 21073 Hamburg

Die Urnenbeisetzung findet in aller Stille statt.

*Die Erinnerung ist ein Fenster,
durch das ich dich sehen kann,
wann immer ich will.*

Lieselotte Meyrahn

geb. Platte
* 14. August 1935 † 5. Januar 2020

In Liebe und Dankbarkeit

Christine und Georg
Martina
Stephanie und Achim
Enkel und Urenkel
sowie alle Angehörigen

Die Trauerfeier mit anschließender Beisetzung findet am
Montag, dem 13. Januar 2020, um 9:30 Uhr,
in der Kapelle des Neuen Friedhofes Harburg,
Bremer Straße 236, 21077 Hamburg, statt.

Anstatt freundlich zugedachter Kränze
und Blumen bitten wir um eine Spende
für den Volksbund Deutsche
Kriegsgräberfürsorge e.V.,
IBAN: DE23 5204 0021 0322 2999 00,
Kennwort: Lieselotte Meyrahn.

Wir servieren
Ihnen den RUF
auf dem Tablet!



Schon Freitagabend
die Zeitung
von morgen lesen!

WWW.NEUERRUF.DE

Lisa Hospach

† 22. November 2019

Da es uns bei der überwältigenden Vielfalt der Beileidsbekundungen leider nicht möglich ist, jedem handschriftlich zu antworten, bitten wir, auf diesem Wege unseren innigen Dank entgegenzunehmen.

Die Familie Hospach spricht allen Freunden, Bekannten und Weggefährten, die unsere Lisa auf ihrer letzten Reise begleitet haben, ihren tiefsten Dank aus.

Wir werden Lisa niemals vergessen und sie wird in unseren Herzen ewig weiterleben.

Monika Ebert
Eugen und Kerstin
Sarah, Nico und Luis Fiete
Ricarda
Torsten, Melanie und Sophia
Steve und Milena
Kenny und Gina
Michael, Nicole und Ben Ebert

Harburg, im Januar 2020



...Sie möchten andere darüber informieren?
Dafür eignen sich ganz besonders die preisgünstigen

Familienanzeigen

in „Der Neue RUF“.

Wir erwarten gern Ihren Anruf oder Ihren Besuch.

Das Team Schumacher als Ansprechpartner für:

- Orthopädische Maßschuhe
- Diabetes Versorgung
- Verbandschuhe/Entlastungsschuhe
- Bandagen/Orthesen
- Einlagen nach Maß
- Kompressionsversorgung
- Schuhe für lose Einlagen



Wir bewegen Harburg
Gesundheitszentrum Harburg
 Am Wall 1 • 21073 Hamburg
 Tel.: 0 40 / 77 27 39 • Fax: 0 40 / 76 76 280
 www.schumacher-hamburg.de
 email: rschumacher@schumacher-hamburg.de

„Grant me Justice“

Ausstellung im Niels-Stensen-Gymnasium

■ (pm) Harburg. „Grant me Justice – Verschaff mir Recht“: Unter diesem Titel wird vom 16. März bis zum 9. April 2020 im Niels-Stensen-Gymnasium eine Ausstellung zu Aspekten von Homosexualität und Kirche zu sehen sein. Die Ökumenische Arbeitsgruppe Homosexuelle und Kirche (HuK) e.V. und das Global Network of Rainbow Catho-

lics (GNRC) stellen auf 13 Roll-ups Fakten und Fallstudien zum Thema Kriminalisierung von Lesben, Schwulen, Bisexuellen und Transgendern und die katholische Kirche vor.

Ein Rahmenprogramm ist in Vorbereitung. Art und Form wird sich auch am Interesse anderer Schulen und der Öffentlichkeit orientieren.



**damian
apotheker**
am sand



Damit die Diät gelingt

Jedes Jahr zum Jahreswechsel der gleiche Vorsatz: Im nächsten Jahr werde ich abnehmen, doch oft bleibt es bei dem Vorhaben. Wer unter Übergewicht leidet, hat meist frustrierende Erfahrungen mit verheißungsvollen Diäten hinter sich. Wenn es doch nur so einfach wäre... Ernährungsexperten empfehlen seit längerem eine Ernährung mit „niedriger Energiedichte“ und gleichzeitig „mehr Bewegung“. Bezüglich ersterem raten sie vor allem zu weniger Fett. Neuere Studien haben jedoch gezeigt, dass die Fettreduktion gar keinen so großen Einfluss auf das Körpergewicht hat, umso mehr dafür die Reduktion an Kohlenhydraten. Daher sollte der Verzehr aller Zuckerarten eingeschränkt werden. Dazu zählen Saccharose (Haushaltszucker), Glukose, Fruktose, Maltose, aber auch Sirupe wie Malzsirup.

Mittlerweile hat man erkannt, dass Zucker ein Dickmacher ist. Darüber hinaus weiß man, dass Fruktose in hoher Konzentration natürliche Appetitzügler – die sogenannten Leptine – hemmt. Der Mensch merkt also gar nicht mehr, wann er satt ist und isst immer mehr. Aber auch für Harnsäure-Anstiege und Gichtanfälle werden hohe Fruchtzuckermengen verantwortlich gemacht.

Eine von Experten empfohlene Ernährungsform ist die Japan-Diät, eine Art Trennkost. Ihre typischen Merkmale sind: Keine

Süßigkeiten oder süße Nachspeisen, kein Brot, als Getreide ausschließlich Reis, reichlich Gemüse, keine Kartoffeln sowie ein eher sparsamer Umgang mit tierischen Nahrungsmitteln, außer Fisch und Meeresfrüchten. Grundsätzlich gilt: wer abnehmen will, sollte generell auf alle Formen von Light-Produkten verzichten. Meist befinden sich darin Austauschstoffe, die eher noch appetitfördernd wirken. Regelmäßige Bewegung ist heute vor allem ein wichtiger Bestandteil aller Vorschläge zur Lebensstiloptimierung. Bewegungsmangel gilt sogar als eigenständiger Risikofaktor. Aber übertreiben sollte man es damit auch nicht.

Ein weiterer Faktor, der zu Übergewicht beitragen kann, ist die Rolle des Lymphsystems. Der gesunde Mensch hat 1,5 bis 2 Liter Lymphflüssigkeit, ist das System gestört, kann die Lymphflüssigkeit bis auf 20 Liter ansteigen. Auch hier helfen die genannten Maßnahmen wie Ernährungsoptimierung und Bewegung sowie Ganzkörper-Lymphdrainage. Zusammenfassend lässt sich ein nachhaltiges Konzept zum Abnehmen auf folgende Schlagwörter reduzieren: Zuckerarme Kost, ausreichende, aber nicht übertriebene Bewegung, Unterstützung des Stoffwechsels sowie Stressabbau. In diesem Sinne wünschen wir Ihnen ein gesundes neues Jahr und viel Erfolg auch beim Abnehmen. Gern unterstützen wir Sie dabei.

Damian Apotheke am Sand
 Dr. Barbara Schuler e.K.
 Sand 35
 21073 Hamburg

Telefon 040 / 777 929
 Telefax 040 / 767 54 245
 info@damian-apotheke.de
 www.damian-apotheke.de

Gesund ist bunt

APOTHEKE

Aus Liebe zu Ihrer Gesundheit.

Seismograph für neue Entwicklungen

Trinitatis, Paulus und Luther: Fusion vollzogen

Fortsetzung von Seite 1

Pragmatiker und Skeptiker haben es verstanden, so die Geistliche weiter, Visionen zu entwickeln und Synergien zu bündeln. Lediglich die St. Petrus-Gemeinde habe sich dieser Fusion nicht angeschlossen und beschlossen, einen eigenen Weg zu gehen. „Die drei anderen Gemeinden haben Mut und Ausdauer bewiesen, um dieses gemeinsame Ziel zu erreichen“, fuhr Decke fort und betonte: „Gut, dass wir in Harburg sind, denn der Stadtteil war immer ein Seismograph für neue Entwicklungen.“ Knapp 11.000 Gemeindeglieder profitieren aktuell von dieser neuen Aufstellung der drei Ex-Gemeinden. Der Blick zurück in die Geschichte von Trinitatis, Paulus und Luther sei ebenso wichtig wie der Blick nach vorne. Auch sei es nicht beabsichtigt, mit der Neugründung eine Supergemeinde zu schaffen, sondern eine „gute Gemeinde“, die den aktuellen Bedarfen gerecht werde. Decke schloss ihre Predigt mit den Worten „Nur wer sich öffnet, schafft Vertrauen. So sei es.“

Zuvor hatten die Pastoren Sabine Kaiser-Reis und Friedrich Degenhardt, die gemeinsam mit Anne Arnolz durch diesen Gottesdienst führten, den alten Trinitatis-Kirchengemeinderat verabschiedet und den neuen Kirchengemeinde-



Die Pastoren Anne Arnholz (li.), Sabine Kaiser-Reis und Friedrich Degenhardt verlassen das Kirchenschiff

rat eingesegnet. Der zog sich im Anschluss an den Gottesdienst zurück, um sich zu konstituieren, damit der neue Kirchengemeinderat, der aus 14 Personen besteht, nach der großen Zäsur „sichtbar, hörbar und nahbar werde“, so Anne Arnolz. Dazu gehört, dass neben den regulären, „agendarischen“ Gottesdiensten, die im festgelegten Wechsel zwischen den drei Kirchen stattfinden (siehe Ausgabe „Dialog“ Sept.-Nov.), „das Tableau an Gotteigenschaften der drei kirchlichen Rahmen fallen, merklich er-

höht werden soll“, schreibt Pastorin Arnholz in der Dialog-Ausgabe. Auf dem Plan für 2020 stehen demnach kurz vor dem Valentinstag ein Gottesdienst für Liebende; denkbar seien auch ein Literatur- oder ein kulinarischer Gottesdienst sowie ein Mitmach-Gottesdienst. Beibehalten werden die Taize-Gottesdienste, der Frühstücksgottesdienst oder der Ostpreußen-Gottesdienst. Ob Gottesdienstordnung (Liturgie), Kirchenmusik, Konfirmanden- und Jugendarbeit oder Stadtteildiakonie bzw. missionarische Aufgaben, die Abstimmung zwischen den Fusionswilligen musste bis ins kleinste Detail erfolgen, ja selbst ein neues Gemeinde-Siegel wurde notwendig. Die Steuerungsgruppe hat wohl aus der Erkenntnis heraus, dass der Mitgliederschwund ein Problem bleibt und damit auch die finanzielle Ausstattung, gute Arbeit verrichtet, selbst wenn die drei Gemeinden als solche auf der Strecke geblieben sind und lediglich noch der Name der drei Kirchen erhalten geblieben ist, so die allgemeine Meinung. Ganz abgeschlossen ist der Fusionsprozess noch nicht. In einer Umfrage für den „Dialog“ ist die Meinung der Gemeindeglieder-

der über das zukünftige Miteinander gefragt. Antworten auf die Fragen „Welche Grenzen gilt es, in den nächsten Jahren – in unserer Kirchengemeinde und unserem Stadtteil – zu überwinden?“ bzw. „Haben Sie Ideen für erste Schritte dafür?“ sollen für die Diskussion den Einstieg bilden.

Der Heimfelder Posaunenchor unter der Leitung von Hartmut Fischer und der Kirchenmusikdirektor Hartmut Fischer hatten die musikalische Leitung des Festgottesdienstes übernommen. Zum Abschluss waren die Gottesdienstbesucher zum gemeinsamen Mittagessen eingeladen: Lasagne und Getränke. Bemerkenswert: Alle Abgeordneten der Harburger Bezirksversammlung waren zum Festgottesdienst eingeladen worden. Gefolgt ist dieser Einladung – mit einer einzigen Ausnahme (Claudia Loss/SPD) – niemand, obwohl die sozialen und pädagogischen Aufgaben der Kirche – für diese ein Teil ihres Selbstverständnisses – von der Politik als beispielhaft unverzichtbar für unsere Gesellschaft angesehen werden. Ein bisschen wundern darf man sich schon.



Pastorin Anne Arnolz trat auch als Solistin auf

Fischhalle geht in ihr drittes Jahr

Auftaktkonzert am Sonnabend

■ (pm) Harburg. Im Januar startet die Fischhalle Harburg bereits in ihr drittes Jahr! Sie ist schon jetzt schon gut gebucht, so der Hausherr Werner Pfeifer, der auch betont: „Viele nationale und internationale Künstler und Agenturen rennen uns die Türen ein, weil sie gerne in Harburg auftreten wollen. Das ist doch schon eine sehr schöne Sache!“ Dabei bleibt die Fischhalle ihrem Motto treu: Viel Akustik-/Singer-Songwriterkonzerte, gemischt mit Lesungen, Theater, Disco und anderen kulturellen Veranstaltungen, u.a. von der Geschichtswerkstatt

Harburg, die in der Fischhalle ihr neues Zuhause gefunden hat. Am 11. Januar treten ab 20 Uhr die „Soltoros“ mit Musik mit spanischem Touch auf. Das Trio besteht aus der mehrsprachigen Sängerin Peggy „Sol“ Sunday, dem Gitarristen Torsten „Toro“ Ziemann und Jens „La Bomba“ Bruns. Eintritt 12 Euro. Am Sonnabend, 18. Januar folgt dann der Auftritt von Kōrie Kantner And His Not So Bigband. Kōrie Kantner „soliert“ auf seiner Blues-Harp und lässt sich dabei von der wahrscheinlich kleinsten Bigband der Welt begeistern. Eintritt ebenfalls 12 Euro.

Für keinen Euro weniger Ein Abend für den Mindestlohn

■ (pm) Harburg. Die Arbeitsgemeinschaft für Arbeitnehmerfragen (AfA) der SPD Harburg lädt am Montag, 20. Januar, ab 19 Uhr zu einer Podiumsdiskussion zum Thema Mindestlohn in das das „Stellwerk“ im Harburger Bahnhof oberhalb der Gleise 3+4 ein. 2014 führte die Bundesregierung einen gesetzlichen Mindestlohn ein, dessen Höhe bei derzeit 9,19 Euro/Std. liegt. Immer wieder wird dessen Höhe als unzureichend kritisiert. Die Debatte dazu ist wieder in vollem Gange. Der Forderung nach einem auskömmlichen, d.h. höheren

Mindestlohn, schlägt bisweilen massive Kritik entgegen.

Fragen wie: „Wie lässt sich der gesetzliche Mindestlohn weiterentwickeln, welchen Einfluss hat er volkswirtschaftlich und was ist von liberal-konservativen Gegenpositionen zu halten, die dem Mindestlohn immer wieder entgegenschlagen?“ diskutieren auf dem Podium und mit den Gästen die Hamburger Sozialsenatorin und SPD-Vorsitzende Melanie Leonhard und der Hamburger ver.di-Vorsitzende Berthold Bose.

Der Eintritt ist kostenfrei.

Retrogames zocken

Super Zocker Day im Stellwerk

■ (pm) Harburg. Der „Super Zocker Day“ ist eine Low-Budget-Veranstaltungsreihe für Retro Gamer, Retro Liebhaber und allen die es gerne werden wollen. Dazu lädt das „Stellwerk“ im Harburger Bahnhof (über den Gleisen 3 und 4) am 18. Januar ab 15 Uhr ein. Eintritt: 10 €, erm. 8 €.

Zur Auswahl stehen über 300 verschiedene Spiele für insgesamt 14 unterschiedliche Konsolen. Von den altbekannten Klassikern wie Super Mario, Sonic, Halo und Tekken bis hin zu unentdeckten Schätzen reicht die Auswahl. Die beliebtesten Konsolen und Spiele sind in mehrfacher Ausführung

vorhanden, damit jeder Besucher die Möglichkeit hat, sein Lieblingsspiel zu zocken. Insgesamt stehen etwa 50 Gamingplätze zur Verfügung.

Zusätzlich finden von 17 bis 22.30 Uhr Wettbewerbe statt, welche sich auf einer großen Leinwand abspielen. Auf die Besten warten kleine Sachpreise ab, die für die ersten Plätze jedes Wettbewerbes vergeben werden. Die Wettbewerbe werden von den Teilnehmern direkt auf Facebook in einem Voting festgelegt. Dort können nicht nur vorgegebene Spiele ausgewählt sondern auch eigene Vorschläge mit eingebracht werden.